Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/2742
03. 08. 88

Sachgebiet 2032

Gesetzentwurf

der Bundesregierung

Entwurf eines Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern 1988 (Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetz 1988 — BBVAnpG 88)

A. Zielsetzung

1. Anpassung der Bezüge der Beamten, Richter und Soldaten sowie der Versorgungsempfänger des Bundes, der Länder und Gemeinden entsprechend der Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen Verhältnisse (§ 14 BBesG/§ 70 BeamtVG).
2. Sonstige Änderungen des Besoldungsgesetzes und des Bundespolizeibeamtengesetzes
   (Erweiterung der Ermächtigungsgrundlage für die Übergangszahlung bei Übernahme von Arbeitnehmern in ein Beamtenverhältnis, Klarstellung der Aufgaben und Befugnisse der „Hausinspektion des Deutschen Bundestages").

B. Lösung

1. Zum 1. März 1988 werden die Bezüge linear um 2,4 v. H., zum 1. Januar 1989 um 1,4 v. H., zum 1. Januar 1990 um 1,7 v. H. angehoben.
2. Änderungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bundespolizeibeamtengesetzes.

C. Alternativen

keine

D. Kosten

Für den Bereich des Bundes (ohne Bundesbahn und Bundespost) werden folgende Mehrkosten entstehen (rd.):

1988	1989	1990
483,3	341,2	420,1 Millionen DM

Neben der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost werden auch die Länder und Gemeinden mit Mehrkosten belastet.

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
121 (132) — 225 00 — Bu 183/88

Bonn, den 3. August 1988

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich den von der Bundesregierung beschlossenen Entwurf eines Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern 1988 (Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetz 1988 — BBVAnpG 88) mit Begründung (Anlage 1) und Vorblatt.

Ich bitte, die Beschlußfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen.

Federführend ist der Bundesminister des Innern.

Der Bundesrat hat in seiner 590. Sitzung am 10. Juni 1988 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes beschlossen, zu dem Gesetzentwurf, wie aus Anlage 2 ersichtlich, Stellung zu nehmen.

Die Auffassung der Bundesregierung zu der Stellungnahme des Bundesrates ist in der als Anlage 3 beigefügten Gegenäußerung dargelegt.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Genscher

Anlage 1

Entwurf eines Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern 1988 (Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetz 1988 — BBVAnpG 88)

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern

§ 1

An die Stelle der Anlagen IV bis IX des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1986 (BGBl. I S. 1553, 1666), das zuletzt durch das Gesetz vom ... (BGBl. I S. ...) geändert wurde, treten die Anlagen 1 bis 6 dieses Gesetzes.

§ 2

(1) Erhöht werden die

1. Grundgehaltssätze (Gehaltssätze)
   a) in den fortgeltenden Besoldungsordnungen und Besoldungsgruppen der Hochschullehrer,
   b) in den Regelungen über künftig wegfallende Ämter,
   c) in Zwischenbesoldungsgruppen der Besoldungsordnungen der Länder,
2. a) Zuschüsse zum Grundgehalt nach Anlage II (Bundesbesoldungsordnung C) Vorbemerkung Nummern 1 und 2, die in festen Beträgen festgesetzt sind,
   b) Höchstbeträge für Sondergrundgehälter und Zuschüsse zum Grundgehalt sowie festgesetzte Sondergrundgehälter und Zuschüsse nach fortgeltenden Besoldungsordnungen der Hochschullehrer,
3. Amtszulagen in Landesbesoldungsordnungen, Überleitungsvorschriften oder Regelungen über künftig wegfallende Ämter

um 2,4 vom Hundert mit Wirkung vom 1. März 1988,
um 1,4 vom Hundert ab 1. Januar 1989,
um 1,7 vom Hundert ab 1. Januar 1990.

(2) Soweit in landesrechtlichen Vorschriften, die nach Maßgabe des Artikels IX des Zweiten Gesetzes zur Vereinheitlichung und Neuregelung des Besoldungsrechts in Bund und Ländern fortgelten, besondere Grundgehaltssätze (Gehaltssätze, einheitliche Gehaltssätze für die Wahrnehmung mehrerer Ämter) festgelegt sind, werden diese in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach Absatz 1 erhöht. Dies gilt auch für die Regelungen über Rahmensätze, Höchstbeträge und Mittelbeträge oder entsprechende Begrenzungen sowie für die auf Grund dieser Regelungen festgesetzten Grundgehaltssätze (Gehaltssätze).

(3) Festgehälter, Zuschüsse zum Grundgehalt und Amtszulagen werden mit auf volle Pfennige aufgerundeten Beträgen festgesetzt. Die Grundgehaltssätze (Gehaltssätze) in den Besoldungsgruppen für Hochschullehrer, in Zwischenbesoldungsgruppen und anderen Besoldungsgruppen mit aufsteigenden Gehältern werden in der Weise festgesetzt, daß das Endgrundgehalt auf volle Pfennigbeträge aufgerundet wird und die übrigen Grundgehaltssätze durch den Abzug eines einheitlichen Unterschiedsbetrages zwischen den Dienstaltersstufen ermittelt werden, der in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach Absatz 1 erhöht und auf volle Pfennigbeträge abgerundet worden ist. Soweit für Zwischenbesoldungsgruppen mehrere der Höhe nach unterschiedliche Unterschiedsbeträge zwischen den Dienstaltersstufen bestehen, ist entsprechend zu verfahren.

(4) Die Bezüge der Anwärter, die vor dem 1. Januar 1984 eingestellt worden sind, werden in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach Absatz 1 erhöht.

§ 3

(1) Die Sätze der Mehrarbeitsvergütung nach § 4 Abs. 1 und 3 der Verordnung über die Gewährung von Mehrarbeitsvergütung für Beamte in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1977 (BGBl. I S. 1107), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 6. August 1987 (BGBl. I S. 2062), werden in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach § 2 Abs. 1 erhöht und bei der Erhöhung zum 1. Januar 1990 auf volle zehn Pfennige aufgerundet.

(2) Die Verordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. März 1987 (BGBl. I S. 762), geändert durch das Gesetz vom 6. August 1987 (BGBl. I S. 2062), wird wie folgt geändert:

a) Die Sätze der Erschwerniszulagen nach § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, § 8 Abs. 1 und 2 sowie § 23c der Verordnung werden in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach § 2 Abs. 1 erhöht und bei der Erhöhung zum 1. Januar 1990 auf volle zehn Pfennige aufgerundet.

b) § 4 Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Für Beamte und Soldaten mit vollzugspolizeilichen Aufgaben nach Nummer 9 der Vorbemerkungen zu den Besoldungsordnungen A und B des Bundesbesoldungsgesetzes beträgt die Zulage

in den Fällen des § 3 Abs. 2 Nr. 1 und 3

1,54 Deutsche Mark je Stunde mit Wirkung vom 1. März 1988,
1,57 Deutsche Mark je Stunde ab 1. Januar 1989,
1,60 Deutsche Mark je Stunde ab 1. Januar 1990,

in den Fällen des § 3 Abs. 2 Nr. 2 und 4 1,50 Deutsche Mark."

§ 4

(1) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen ein Grundgehalt der Besoldungsordnungen des Bundesbesoldungsgesetzes zugrunde liegt, treten an die Stelle der Sätze der Grundgehälter in der Anlage 1 des Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetzes 1987 vom 6. August 1987 (BGBl. I S. 2062) die Sätze in der Anlage 1 dieses Gesetzes.

(2) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen ein Grundgehalt (Gehalt) im Sinne des § 2 Abs. 1 Nr. 1 und 2, Abs. 2 zugrunde liegt, treten an die Stelle der bisherigen Grundgehaltssätze (Gehaltssätze) die nach § 2 erhöhten Sätze.

(3) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen ein Grundgehalt (Gehalt) nach einer früheren Besoldungsregelung zugrunde liegt, werden die Grundgehaltssätze (Gehaltssätze) sowie die ruhegehaltfähigen Zulagen im Gesetz über die Amtsbezüge der Richter und Staatsanwälte des Landes Hessen vom 4. März 1970 (Gesetz- und Verordnungsblatt 1 S. 201) in der Fassung des Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetzes 1987 in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach § 2 Abs. 1 erhöht. An die Stelle der Sätze des Ortszuschlages in der Anlage 2 des in Satz 1 genannten Gesetzes treten die Sätze der Anlage 2 dieses Gesetzes.

(4) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen eine Grundvergütung sowie ein Ortszuschlag nach dem Bundesbesoldungsgesetz zugrunde liegen, wird die Grundvergütung in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach § 2 Abs. 1 erhöht.

(5) Bei Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen Amtszulagen nach dem Bundesbesoldungsgesetz zugrunde liegen, treten an die Stelle der Sätze der Amtszulagen die Sätze in der Anlage IX des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung der Anlage 6 dieses Gesetzes. Soweit den Versorgungsbezügen Amtszulagen zugrunde liegen, die nicht in dieser Anlage aufgeführt sind, werden diese in gleicher Weise wie die Dienstbezüge nach § 2 Abs. 1 erhöht.

(6) Versorgungsbezüge, deren Berechnung ein Ortszuschlag nach dem Bundesbesoldungsgesetz nicht zugrunde liegt, und Versorgungsbezüge, die in festen Beträgen festgesetzt sind, werden mit Wirkung vom 1. März 1988 um 2,3 vom Hundert, ab 1. Januar 1989 um 1,3 vom Hundert, ab 1. Januar 1990 um 1,6 vom Hundert erhöht.

Artikel 2

Sonstige Änderungen des Bundesbesoldungsgesetzes

Das Bundesbesoldungsgesetz in der in Artikel 1 § 1 bezeichneten Fassung wird wie folgt geändert:

1. § 75 Abs. 1 Satz 1 und 2 wird wie folgt gefaßt:

   „Der Bundesminister des Innern wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates die Gewährung einer Übergangszahlung für Beamte des einfachen und mittleren Dienstes zu regeln, die im Dienst eines öffentlich-rechtlichen Dienstherrn (§ 29 Abs. 1) nach einer hauptberuflichen Tätigkeit von mindestens einem Jahr vom Arbeitnehmerverhältnis in das Beamtenverhältnis übernommen worden sind und deren Nettobezüge danach geringer als die zuletzt im Arbeitnehmerverhältnis gewährten sind. Eine Übergangszahlung darf nur für Beamte in Laufbahnen vorgesehen werden, in denen der Nachwuchs in erheblichem Umfang aus dem Arbeitnehmerverhältnis gewonnen wird."

2. Die Anlage I (Bundesbesoldungsordnungen A und B) wird wie folgt geändert:

   a) In Vorbemerkung Nummer 1 erhält Absatz 4 folgende Fassung:

      „(4) Die Regelungen in der Bundesbesoldungsordnung A für Ämter des mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienstes — mit Ausnahme des kriminalpolizeilichen Vollzugsdienstes — gelten auch für die Polizeivollzugsbeamten im Bundesgrenzschutz und beim Deutschen Bundestag. Diese führen die Amtsbezeichnungen des Polizeivollzugsdienstes mit dem Zusatz „im Bundesgrenzschutz" oder „beim Deutschen Bundestag."

   b) In Vorbemerkung Nummer 28

      aa) werden in Absatz 1 nach dem Wort „Bundesgrenzschutzes" ein Komma und die Worte „beim Deutschen Bundestag" eingefügt,

      bb) wird Absatz 3 gestrichen.

   c) Folgende Amtsbezeichnungen werden gestrichen:

      In der Besoldungsgruppe

      A 6 „Hauptwachtmeister in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages"

      A 7 „Meister in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages"

      A 8 „Obermeister in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages"

      A 9 „Hauptmeister in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages"
      „Kommissar in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages"

A 10 „Oberkommissar in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages"

A 11 „Hauptkommissar in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages"

A 12 „Hauptkommissar in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages"

A 13 „Erster Hauptkommissar in der Hausinspektion des Deutschen Bundestages".

Artikel 3

Änderung des Bundespolizeibeamtengesetzes

Das Bundespolizeibeamtengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juni 1976 (BGBl. I S. 1357), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. August 1976 (BGBl. I S. 2485), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

   „Dieses Gesetz gilt auch für die Polizeivollzugsbeamten beim Deutschen Bundestag."

2. § 3 Abs. 1 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

   „beim Deutschen Bundestag:

   a) die Laufbahn des mittleren Polizeivollzugsdienstes,

   b) die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes."

Artikel 4

Übergangs- und Schlußvorschriften

§ 1

Rückkehr zum einheitlichen Verordnungsrang

Die auf Artikel 1 § 3 beruhenden Teile der dort geänderten Verordnungen können auf Grund der Ermächtigung der §§ 47 und 48 Abs. 1 des Bundesbesoldungsgesetzes in Verbindung mit dieser Vorschrift durch Verordnung geändert werden.

§ 2

Der Bundesminister des Innern kann den Wortlaut des Bundesbesoldungsgesetzes in der vom Inkrafttreten dieses Gesetzes an geltenden Fassung im Bundesgesetzblatt bekanntmachen.

§ 3

Berlin-Klausel

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 4

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. März 1988 in Kraft.

Anlage 1
(Anlage IV des BBesG)

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

1. Bundesbesoldungsordnung A

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Dienstaltersstufe						
		1	2	3	4	5	6	7
A 1	II	1 108,93	1 145,60	1 182,27	1 218,94	1 255,61	1 292,28	1 328,95
A 2		1 174,62	1 211,29	1 247,96	1 284,63	1 321,30	1 357,97	1 394,64
A 3		1 258,37	1 297,11	1 335,85	1 374,59	1 413,33	1 452,07	1 490,81
A 4		1 305,94	1 350,77	1 395,60	1 440,43	1 485,26	1 530,09	1 574,92
A 5		1 351,80	1 402,91	1 454,02	1 505,13	1 556,24	1 607,35	1 658,46
A 6		1 431,38	1 484,36	1 537,34	1 590,32	1 643,30	1 696,28	1 749,26
A 7		1 546,63	1 599,61	1 652,59	1 705,57	1 758,55	1 811,53	1 864,51
A 8		1 619,68	1 684,99	1 750,30	1 815,61	1 880,92	1 946,81	2 015,39
A 9	I c	1 809,66	1 877,04	1 947,25	2 018,02	2 090,10	2 168,65	2 247,20
A 10		1 981,62	2 079,21	2 176,80	2 274,39	2 371,98	2 469,57	2 567,16
A 11		2 308,72	2 408,71	2 508,70	2 608,69	2 708,68	2 808,67	2 908,66
A 12		2 514,62	2 633,84	2 753,06	2 872,28	2 991,50	3 110,72	3 229,94
A 13	I b	2 849,06	2 977,79	3 106,52	3 235,25	3 363,98	3 492,71	3 621,44
A 14		2 932,62	3 099,54	3 266,46	3 433,38	3 600,30	3 767,22	3 934,14
A 15		3 306,61	3 490,12	3 673,63	3 857,14	4 040,65	4 224,16	4 407,67
A 16		3 675,15	3 887,39	4 099,63	4 311,87	4 524,11	4 736,35	4 948,59

Anlage 1
(Anlage IV des BBesG)

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

1. Bundesbesoldungsordnung A

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Dienstaltersstufe						
		1	2	3	4	5	6	7
A 1	II	1 124,49	1 161,67	1 198,85	1 236,03	1 273,21	1 310,39	1 347,57
A 2		1 191,10	1 228,28	1 265,46	1 302,64	1 339,82	1 377,00	1 414,18
A 3		1 276,01	1 315,29	1 354,57	1 393,85	1 433,13	1 472,41	1 511,69
A 4		1 324,30	1 369,75	1 415,20	1 460,65	1 506,10	1 551,55	1 597,00
A 5		1 370,78	1 422,60	1 474,42	1 526,24	1 578,06	1 629,88	1 681,70
A 6		1 451,45	1 505,17	1 558,89	1 612,61	1 666,33	1 720,05	1 773,77
A 7		1 568,34	1 622,06	1 675,78	1 729,50	1 783,22	1 836,94	1 890,66
A 8		1 642,41	1 708,63	1 774,85	1 841,07	1 907,29	1 974,10	2 043,64
A 9	I c	1 835,09	1 903,41	1 974,60	2 046,36	2 119,44	2 199,08	2 278,72
A 10		2 009,44	2 108,39	2 207,34	2 306,29	2 405,24	2 504,19	2 603,14
A 11		2 341,18	2 442,56	2 543,94	2 645,32	2 746,70	2 848,08	2 949,46
A 12		2 549,95	2 670,83	2 791,71	2 912,59	3 033,47	3 154,35	3 275,23
A 13	I b	2 888,98	3 019,51	3 150,04	3 280,57	3 411,10	3 541,63	3 672,16
A 14		2 973,77	3 143,02	3 312,27	3 481,52	3 650,77	3 820,02	3 989,27
A 15		3 353,04	3 539,11	3 725,18	3 911,25	4 097,32	4 283,39	4 469,46
A 16		3 726,63	3 941,84	4 157,05	4 372,26	4 587,47	4 802,68	5 017,89

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

8	9	10	11	12	13	14	15
1 365,62	1 402,29						
1 431,31	1 467,98	1 504,65					
1 529,55	1 568,29	1 607,03					
1 619,75	1 664,58	1 709,41					
1 709,57	1 760,68	1 811,79					
1 802,24	1 855,22	1 908,20	1 962,47				
1 917,49	1 972,28	2 027,91	2 083,54	2 141,24	2 203,01		
2 083,97	2 156,10	2 232,24	2 308,38	2 384,52	2 460,66		
2 325,75	2 404,30	2 482,85	2 561,40	2 639,95	2 718,50		
2 664,75	2 762,34	2 859,93	2 957,52	3 055,11	3 152,70		
3 008,65	3 108,64	3 208,63	3 308,62	3 408,61	3 508,60	3 608,59	
3 349,16	3 468,38	3 587,60	3 706,82	3 826,04	3 945,26	4 064,48	
3 750,17	3 878,90	4 007,63	4 136,36	4 265,09	4 393,82	4 522,55	
4 101,06	4 267,98	4 434,90	4 601,82	4 768,74	4 935,66	5 102,58	
4 591,18	4 774,69	4 958,20	5 141,71	5 325,22	5 508,73	5 692,24	5 875,75
5 160,83	5 373,07	5 585,31	5 797,55	6 009,79	6 222,03	6 434,27	6 646,51

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

8	9	10	11	12	13	14	15
1 384,75	1 421,93						
1 451,36	1 488,54	1 525,72					
1 550,97	1 590,25	1 629,53					
1 642,45	1 687,90	1 733,35					
1 733,52	1 785,34	1 837,16					
1 827,49	1 881,21	1 934,93	1 989,95				
1 944,38	1 999,93	2 056,33	2 112,73	2 171,23	2 233,86		
2 113,18	2 186,31	2 263,51	2 340,71	2 417,91	2 495,11		
2 358,36	2 438,00	2 517,64	2 597,28	2 676,92	2 756,56		
2 702,09	2 801,04	2 899,99	2 998,94	3 097,89	3 196,84		
3 050,84	3 152,22	3 253,60	3 354,98	3 456,36	3 557,74	3 659,12	
3 396,11	3 516,99	3 637,87	3 758,75	3 879,63	4 000,51	4 121,39	
3 802,69	3 933,22	4 063,75	4 194,28	4 324,81	4 455,34	4 585,87	
4 158,52	4 327,77	4 497,02	4 666,27	4 835,52	5 004,77	5 174,02	
4 655,53	4 841,60	5 027,67	5 213,74	5 399,81	5 585,88	5 771,95	5 958,02
5 233,10	5 448,31	5 663,52	5 878,73	6 093,94	6 309,15	6 524,36	6 739,57

Anlage 1
(Anlage IV des BBesG)

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

1. Bundesbesoldungsordnung A

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Dienstaltersstufe						
		1	2	3	4	5	6	7
A 1	II	1 143,63	1 181,44	1 219,25	1 257,06	1 294,87	1 332,68	1 370,49
A 2		1 211,37	1 249,18	1 286,99	1 324,80	1 362,61	1 400,42	1 438,23
A 3		1 297,78	1 337,72	1 377,66	1 417,60	1 457,54	1 497,48	1 537,42
A 4		1 346,84	1 393,06	1 439,28	1 485,50	1 531,72	1 577,94	1 624,16
A 5		1 394,10	1 446,80	1 499,50	1 552,20	1 604,90	1 657,60	1 710,30
A 6		1 476,16	1 530,79	1 585,42	1 640,05	1 694,68	1 749,31	1 803,94
A 7		1 595,06	1 649,69	1 704,32	1 758,95	1 813,58	1 868,21	1 922,84
A 8		1 670,38	1 737,72	1 805,06	1 872,40	1 939,74	2 007,68	2 078,40
A 9	I c	1 866,34	1 935,82	2 008,22	2 081,19	2 155,51	2 236,50	2 317,49
A 10		2 043,63	2 144,26	2 244,89	2 345,52	2 446,15	2 546,78	2 647,41
A 11		2 381,03	2 484,13	2 587,23	2 690,33	2 793,43	2 896,53	2 999,63
A 12		2 593,37	2 716,30	2 839,23	2 962,16	3 085,09	3 208,02	3 330,95
A 13	I b	2 938,21	3 070,95	3 203,69	3 336,43	3 469,17	3 601,91	3 734,65
A 14		3 024,42	3 196,54	3 368,66	3 540,78	3 712,90	3 885,02	4 057,14
A 15		3 410,09	3 599,32	3 788,55	3 977,78	4 167,01	4 356,24	4 545,47
A 16		3 790,11	4 008,97	4 227,83	4 446,69	4 665,55	4 884,41	5 103,27

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

2. Bundesbesoldungsordnung B
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	
B 1	I b	5 875,75
B 2		6 968,70
B 3	I a	7 290,85
B 4		7 775,44
B 5		8 331,41
B 6		8 856,43
B 7		9 367,12
B 8		9 899,43
B 9		10 560,37
B 10		12 612,76
B 11		13 770,24

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

2. Bundesbesoldungsordnung B
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	
B 1	I b	5 958,02
B 2		7 066,27
B 3	I a	7 392,93
B 4		7 884,30
B 5		8 448,05
B 6		8 980,43
B 7		9 498,26
B 8		10 038,03
B 9		10 708,22
B 10		12 789,34
B 11		13 963,03

Gültig ab 1. Januar 1990

8	9	10	11	12	13	14	15
1 408,30	1 446,11						
1 476,04	1 513,85	1 551,66					
1 577,36	1 617,30	1 657,24					
1 670,38	1 716,60	1 762,82					
1 763,00	1 815,70	1 868,40					
1 858,57	1 913,20	1 967,83	2 023,78				
1 977,47	2 033,96	2 091,31	2 148,66	2 208,15	2 271,84		
2 149,12	2 223,49	2 302,00	2 380,51	2 459,02	2 537,53		
2 398,48	2 479,47	2 560,46	2 641,45	2 722,44	2 803,43		
2 748,04	2 848,67	2 949,30	3 049,93	3 150,56	3 251,19		
3 102,73	3 205,83	3 308,93	3 412,03	3 515,13	3 618,23	3 721,33	
3 453,88	3 576,81	3 699,74	3 822,67	3 945,60	4 068,53	4 191,46	
3 867,39	4 000,13	4 132,87	4 265,61	4 398,35	4 531,09	4 663,83	
4 229,26	4 401,38	4 573,50	4 745,62	4 917,74	5 089,86	5 261,98	
4 734,70	4 923,93	5 113,16	5 302,39	5 491,62	5 680,85	5 870,08	6 059,31
5 322,13	5 540,99	5 759,85	5 978,71	6 197,57	6 416,43	6 635,29	6 854,15

Gültig ab 1. Januar 1990

2. Bundesbesoldungsordnung B
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungs-gruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	
B 1	I b	6 059,31
B 2		7 186,40
B 3	I a	7 518,61
B 4		8 018,34
B 5		8 591,67
B 6		9 133,10
B 7		9 659,74
B 8		10 208,68
B 9		10 890,26
B 10		13 006,76
B 11		14 200,41

Anlage 1
(Anlage IV des BBesG)

3. Bundesbesoldungsordnung C

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Dienstaltersstufe						
		1	2	3	4	5	6	7
C 1		2 849,06	2 977,79	3 106,52	3 235,25	3 363,98	3 492,71	3 621,44
C 2	I b	2 857,05	3 062,18	3 267,31	3 472,44	3 677,57	3 882,70	4 087,83
C 3		3 228,87	3 461,12	3 693,37	3 925,62	4 157,87	4 390,12	4 622,37
C 4	I a	4 181,59	4 415,06	4 648,53	4 882,00	5 115,47	5 348,94	5 582,41

Anlage 1
(Anlage IV des BBesG)

3. Bundesbesoldungsordnung C

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Dienstaltersstufe						
		1	2	3	4	5	6	7
C 1		2 888,98	3 019,51	3 150,04	3 280,57	3 411,10	3 541,63	3 672,16
C 2	I b	2 897,08	3 105,08	3 313,08	3 521,08	3 729,08	3 937,08	4 145,08
C 3		3 274,10	3 509,60	3 745,10	3 980,60	4 216,10	4 451,60	4 687,10
C 4	I a	4 240,26	4 476,99	4 713,72	4 950,45	5 187,18	5 423,91	5 660,64

Anlage 1
(Anlage IV des BBesG)

3. Bundesbesoldungsordnung C

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Dienstaltersstufe						
		1	2	3	4	5	6	7
C 1		2 938,21	3 070,95	3 203,69	3 336,43	3 469,17	3 601,91	3 734,65
C 2	I b	2 946,42	3 157,95	3 369,48	3 581,01	3 792,54	4 004,07	4 215,60
C 3		3 329,81	3 569,31	3 808,81	4 048,31	4 287,81	4 527,31	4 766,81
C 4	I a	4 312,41	4 553,16	4 793,91	5 034,66	5 275,41	5 516,16	5 756,91

Gültig vom 1. März 1988 bis 31. Dezember 1988

8	9	10	11	12	13	14	15
3 750,17	3 878,90	4 007,63	4 136,36	4 265,09	4 393,82	4 522,55	
4 292,96	4 498,09	4 703,22	4 908,35	5 113,48	5 318,61	5 523,74	5 728,87
4 854,62	5 086,87	5 319,12	5 551,37	5 783,62	6 015,87	6 248,12	6 480,37
5 815,88	6 049,35	6 282,82	6 516,29	6 749,76	6 983,23	7 216,70	7 450,17

Gültig vom 1. Januar 1989 bis 31. Dezember 1989

8	9	10	11	12	13	14	15
3 802,69	3 933,22	4 063,75	4 194,28	4 324,81	4 455,34	4 585,87	
4 353,08	4 561,08	4 769,08	4 977,08	5 185,08	5 393,08	5 601,08	5 809,08
4 922,60	5 158,10	5 393,60	5 629,10	5 864,60	6 100,10	6 335,60	6 571,10
5 897,37	6 134,10	6 370,83	6 607,56	6 844,29	7 081,02	7 317,75	7 554,48

Gültig ab 1. Januar 1990

8	9	10	11	12	13	14	15
3 867,39	4 000,13	4 132,87	4 265,61	4 398,35	4 531,09	4 663,83	
4 427,13	4 638,66	4 850,19	5 061,72	5 273,25	5 484,78	5 696,31	5 907,84
5 006,31	5 245,81	5 485,31	5 724,81	5 964,31	6 203,81	6 443,31	6 682,81
5 997,66	6 238,41	6 479,16	6 719,91	6 960,66	7 201,41	7 442,16	7 682,91

Anlage 1
(Anlage IV des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

4. Bundesbesoldungsordnung R

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Stufe									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Lebensalter									
		31	33	35	37	39	41	43	45	47	49
R 1	I b	3 691,41	3 953,58	4 215,75	4 477,92	4 740,09	5 002,26	5 264,43	5 526,60	5 788,77	6 050,94
R 2		4 318,93	4 581,10	4 843,27	5 105,44	5 367,61	5 629,78	5 891,95	6 154,12	6 416,29	6 678,46

R 3	I a	7 290,85
R 4		7 775,44
R 5		8 331,41
R 6		8 856,43
R 7		9 367,12
R 8		9 899,43
R 9		10 560,37
R 10		13 197,85

Anlage 1
(Anlage IV des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

4. Bundesbesoldungsordnung R

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Stufe									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Lebensalter									
		31	33	35	37	39	41	43	45	47	49
R 1	I b	3743,10	4008,94	4274,78	4540,62	4806,46	5072,30	5338,14	5603,98	5869,82	6135,66
R 2		4379,40	4645,24	4911,08	5176,92	5442,76	5708,60	5974,44	6240,28	6506,12	6771,96

R 3	I a	7 392,93
R 4		7 884,30
R 5		8 448,05
R 6		8 980,43
R 7		9 498,26
R 8		10 038,03
R 9		10 708,22
R 10		13 382,62

Anlage 1
(Anlage IV des BBesG)

Gültig ab 1. Januar 1990

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in DM)

4. Bundesbesoldungsordnung R

Besoldungsgruppe	Ortszuschlag Tarifklasse	Stufe 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Lebensalter									
		31	33	35	37	39	41	43	45	47	49
R 1	I b	3 806,82	4 077,17	4 347,52	4 617,87	4 888,22	5 158,57	5 428,92	5 699,27	5 969,62	6 239,97
R 2		4 453,94	4 724,29	4 994,64	5 264,99	5 535,34	5 805,69	6 076,04	6 346,39	6 616,74	6 887,09

R 3	I a	7 518,61
R 4		8 018,34
R 5		8 591,67
R 6		9 133,10
R 7		9 659,74
R 8		10 208,68
R 9		10 890,26
R 10		13 610,13

Anlage 2
(Anlage V des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Ortszuschlag
(Monatsbeträge in DM)

Tarifklasse	Zu der Tarifklasse gehörende Besoldungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3 1 Kind
I a	B 3 bis B 11 C 4 R 3 bis R 10	898,29	1 041,59	1 164,20
I b	B 1 und B 2 A 13 bis A 16 C 1 bis C 3 R 1 und R 2	757,78	901,08	1 023,69
I c	A 9 bis A 12	673,46	816,76	939,37
II	A 1 bis A 8	634,41	770,87	893,48

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 122,61 DM.

In Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag ab Stufe 4 für das zweite und jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 1 bis A 3 um je 40 DM, in Besoldungsgruppe A 4 um je 30 DM und in Besoldungsgruppe A 5 um je 20 DM. Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Ortszuschlag nach § 39 Abs. 2 Satz 1: Tarifklasse I c 538,77 DM
Tarifklasse II 507,53 DM

Anlage 2
(Anlage V des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Ortszuschlag
(Monatsbeträge in DM)

Tarifklasse	Zu der Tarifklasse gehörende Besoldungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3 1 Kind
I a	B 3 bis B 11 C 4 R 3 bis R 10	910,87	1 056,17	1 180,50
I b	B 1 und B 2 A 13 bis A 16 C 1 bis C 3 R 1 und R 2	768,39	913,69	1 038,02
I c	A 9 bis A 12	682,89	828,19	952,52
II	A 1 bis A 8	643,30	781,66	905,99

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 124,33 DM.

In Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag ab Stufe 4 für das zweite und jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 1 bis A 3 um je 40 DM, in Besoldungsgruppe A 4 um je 30 DM und in Besoldungsgruppe A 5 um je 20 DM. Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Ortszuschlag nach § 39 Abs. 2 Satz 1: Tarifklasse I c 546,31 DM
Tarifklasse II 514,64 DM

Anlage 2
(Anlage V des BBesG)

Gültig ab 1. Januar 1990

Ortszuschlag
(Monatsbeträge in DM)

Tarifklasse	Zu der Tarifklasse gehörende Besoldungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3 1 Kind
I a	B 3 bis B 11 C 4 R 3 bis R 10	926,36	1 074,14	1 200,58
I b	B 1 und B 2 A 13 bis A 16 C 1 bis C 3 R 1 und R 2	781,45	929,23	1 055,67
I c	A 9 bis A 12	694,49	842,27	968,71
II	A 1 bis A 8	654,23	794,95	921,39

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 126,44 DM.

In Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag ab Stufe 4 für das zweite und jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 1 bis A 3 um je 40 DM, in Besoldungsgruppe A 4 um je 30 DM und in Besoldungsgruppe A 5 um je 20 DM. Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Ortszuschlag nach § 39 Abs. 2 Satz 1: Tarifklasse I c 555,59 DM
Tarifklasse II 523,38 DM

Anlage 3a
(Anlage VIa des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ...	968	1 162	1 356	1 550	1 744	1 938	2 132	2 326	2 520	2 714	2 908	3 102
A 5 und A 6 ..	1 105	1 311	1 517	1 723	1 929	2 135	2 341	2 547	2 753	2 959	3 165	3 371
A 7 und A 8 ..	1 250	1 477	1 704	1 931	2 158	2 385	2 612	2 839	3 066	3 293	3 520	3 747
A 9	1 469	1 713	1 957	2 201	2 445	2 689	2 933	3 177	3 421	3 665	3 909	4 153
A 10	1 663	1 916	2 169	2 422	2 675	2 928	3 181	3 434	3 687	3 940	4 193	4 446
A 11	1 823	2 090	2 357	2 624	2 891	3 158	3 425	3 692	3 959	4 226	4 493	4 760
A 12	2 029	2 312	2 595	2 878	3 161	3 444	3 727	4 010	4 293	4 576	4 859	5 142
A 13	2 230	2 525	2 820	3 115	3 410	3 705	4 000	4 295	4 590	4 885	5 180	5 475
A 14	2 436	2 740	3 044	3 348	3 652	3 956	4 260	4 564	4 868	5 172	5 476	5 780
A 15	2 722	3 052	3 382	3 712	4 042	4 372	4 702	5 032	5 362	5 692	6 022	6 352
A 16 bis B 2 ...	2 908	3 258	3 608	3 958	4 308	4 658	5 008	5 358	5 708	6 058	6 408	6 758
B 3 und B 4 ..	2 921	3 292	3 663	4 034	4 405	4 776	5 147	5 518	5 889	6 260	6 631	7 002
B 5 bis B 7 ...	3 239	3 649	4 059	4 469	4 879	5 289	5 699	6 109	6 519	6 929	7 339	7 749
B 8 und höher	3 508	3 975	4 442	4 909	5 376	5 843	6 310	6 777	7 244	7 711	8 178	8 645

Anlage 3a
(Anlage VIa des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ...	980	1 176	1 372	1 568	1 764	1 960	2 156	2 352	2 548	2 744	2 940	3 136
A 5 und A 6 ..	1 119	1 328	1 537	1 746	1 955	2 164	2 373	2 582	2 791	3 000	3 209	3 418
A 7 und A 8 ..	1 265	1 495	1 725	1 955	2 185	2 415	2 645	2 875	3 105	3 335	3 565	3 795
A 9	1 487	1 734	1 981	2 228	2 475	2 722	2 969	3 216	3 463	3 710	3 957	4 204
A 10	1 683	1 939	2 195	2 451	2 707	2 963	3 219	3 475	3 731	3 987	4 243	4 499
A 11	1 845	2 115	2 385	2 655	2 925	3 195	3 465	3 735	4 005	4 275	4 545	4 815
A 12	2 053	2 339	2 625	2 911	3 197	3 483	3 769	4 055	4 341	4 627	4 913	5 199
A 13	2 257	2 555	2 853	3 151	3 449	3 747	4 045	4 343	4 641	4 939	5 237	5 535
A 14	2 465	2 773	3 081	3 389	3 697	4 005	4 313	4 621	4 929	5 237	5 545	5 853
A 15	2 754	3 088	3 422	3 756	4 090	4 424	4 758	5 092	5 426	5 760	6 094	6 428
A 16 bis B 2 ...	2 941	3 295	3 649	4 003	4 357	4 711	5 065	5 419	5 773	6 127	6 481	6 835
B 3 und B 4 ..	2 952	3 327	3 702	4 077	4 452	4 827	5 202	5 577	5 952	6 327	6 702	7 077
B 5 bis B 7 ...	3 273	3 687	4 101	4 515	4 929	5 343	5 757	6 171	6 585	6 999	7 413	7 827
B 8 und höher	3 542	4 014	4 486	4 958	5 430	5 902	6 374	6 846	7 318	7 790	8 262	8 734

Anlage 3a
(Anlage VIa des BBesG)

Gültig ab 1. Januar 1990

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ...	995	1 194	1 393	1 592	1 791	1 990	2 189	2 388	2 587	2 786	2 985	3 184
A 5 und A 6 ..	1 136	1 348	1 560	1 772	1 984	2 196	2 408	2 620	2 832	3 044	3 256	3 468
A 7 und A 8 ..	1 284	1 517	1 750	1 983	2 216	2 449	2 682	2 915	3 148	3 381	3 614	3 847
A 9	1 509	1 760	2 011	2 262	2 513	2 764	3 015	3 266	3 517	3 768	4 019	4 270
A 10	1 708	1 968	2 228	2 488	2 748	3 008	3 268	3 528	3 788	4 048	4 308	4 568
A 11	1 872	2 146	2 420	2 694	2 968	3 242	3 516	3 790	4 064	4 338	4 612	4 886
A 12	2 083	2 373	2 663	2 953	3 243	3 533	3 823	4 113	4 403	4 693	4 983	5 273
A 13	2 290	2 592	2 894	3 196	3 498	3 800	4 102	4 404	4 706	5 008	5 310	5 612
A 14	2 501	2 813	3 125	3 437	3 749	4 061	4 373	4 685	4 997	5 309	5 621	5 933
A 15	2 794	3 133	3 472	3 811	4 150	4 489	4 828	5 167	5 506	5 845	6 184	6 523
A 16 bis B 2 ...	2 981	3 340	3 699	4 058	4 417	4 776	5 135	5 494	5 853	6 212	6 571	6 930
B 3 und B 4 ..	2 990	3 370	3 750	4 130	4 510	4 890	5 270	5 650	6 030	6 410	6 790	7 170
B 5 bis B 7 ...	3 315	3 734	4 153	4 572	4 991	5 410	5 829	6 248	6 667	7 086	7 505	7 924
B 8 und höher	3 584	4 062	4 540	5 018	5 496	5 974	6 452	6 930	7 408	7 886	8 364	8 842

Anlage 3b
(Anlage VIb des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ...	823	988	1 153	1 318	1 483	1 648	1 813	1 978	2 143	2 308	2 473	2 638
A 5 und A 6 ..	939	1 114	1 289	1 464	1 639	1 814	1 989	2 164	2 339	2 514	2 689	2 864
A 7 und A 8 ..	1 063	1 256	1 449	1 642	1 835	2 028	2 221	2 414	2 607	2 800	2 993	3 186
A 9	1 249	1 456	1 663	1 870	2 077	2 284	2 491	2 698	2 905	3 112	3 319	3 526
A 10	1 414	1 629	1 844	2 059	2 274	2 489	2 704	2 919	3 134	3 349	3 564	3 779
A 11	1 550	1 777	2 004	2 231	2 458	2 685	2 912	3 139	3 366	3 593	3 820	4 047
A 12	1 725	1 966	2 207	2 448	2 689	2 930	3 171	3 412	3 653	3 894	4 135	4 376
A 13	1 896	2 147	2 398	2 649	2 900	3 151	3 402	3 653	3 904	4 155	4 406	4 657
A 14	2 071	2 329	2 587	2 845	3 103	3 361	3 619	3 877	4 135	4 393	4 651	4 909
A 15	2 314	2 594	2 874	3 154	3 434	3 714	3 994	4 274	4 554	4 834	5 114	5 394
A 16 bis B 2 ...	2 472	2 769	3 066	3 363	3 660	3 957	4 254	4 551	4 848	5 145	5 442	5 739
B 3 und B 4 ..	2 483	2 798	3 113	3 428	3 743	4 058	4 373	4 688	5 003	5 318	5 633	5 948
B 5 bis B 7 ...	2 753	3 102	3 451	3 800	4 149	4 498	4 847	5 196	5 545	5 894	6 243	6 592
B 8 und höher	2 982	3 379	3 776	4 173	4 570	4 967	5 364	5 761	6 158	6 555	6 952	7 349

Anlage 3b
(Anlage VIb des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ...	833	1 000	1 167	1 334	1 501	1 668	1 835	2 002	2 169	2 336	2 503	2 670
A 5 und A 6 ..	951	1 129	1 307	1 485	1 663	1 841	2 019	2 197	2 375	2 553	2 731	2 909
A 7 und A 8 ..	1 075	1 271	1 467	1 663	1 859	2 055	2 251	2 447	2 643	2 839	3 035	3 231
A 9	1 264	1 474	1 684	1 894	2 104	2 314	2 524	2 734	2 944	3 154	3 364	3 574
A 10	1 431	1 649	1 867	2 085	2 303	2 521	2 739	2 957	3 175	3 393	3 611	3 829
A 11	1 568	1 798	2 028	2 258	2 488	2 718	2 948	3 178	3 408	3 638	3 868	4 098
A 12	1 745	1 988	2 231	2 474	2 717	2 960	3 203	3 446	3 689	3 932	4 175	4 418
A 13	1 918	2 171	2 424	2 677	2 930	3 183	3 436	3 689	3 942	4 195	4 448	4 701
A 14	2 095	2 357	2 619	2 881	3 143	3 405	3 667	3 929	4 191	4 453	4 715	4 977
A 15	2 341	2 625	2 909	3 193	3 477	3 761	4 045	4 329	4 613	4 897	5 181	5 465
A 16 bis B 2 ...	2 500	2 801	3 102	3 403	3 704	4 005	4 306	4 607	4 908	5 209	5 510	5 811
B 3 und B 4 ..	2 509	2 828	3 147	3 466	3 785	4 104	4 423	4 742	5 061	5 380	5 699	6 018
B 5 bis B 7 ...	2 782	3 134	3 486	3 838	4 190	4 542	4 894	5 246	5 598	5 950	6 302	6 654
B 8 und höher	3 011	3 412	3 813	4 214	4 615	5 016	5 417	5 818	6 219	6 620	7 021	7 422

Anlage 3b
(Anlage VIb des BBesG)

Gültig ab 1. Januar 1990

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ...	846	1 015	1 184	1 353	1 522	1 691	1 860	2 029	2 198	2 367	2 536	2 705
A 5 und A 6 ..	966	1 146	1 326	1 506	1 686	1 866	2 046	2 226	2 406	2 586	2 766	2 946
A 7 und A 8 ..	1 091	1 289	1 487	1 685	1 883	2 081	2 279	2 477	2 675	2 873	3 071	3 269
A 9	1 283	1 496	1 709	1 922	2 135	2 348	2 561	2 774	2 987	3 200	3 413	3 626
A 10	1 452	1 673	1 894	2 115	2 336	2 557	2 778	2 999	3 220	3 441	3 662	3 883
A 11	1 591	1 824	2 057	2 290	2 523	2 756	2 989	3 222	3 455	3 688	3 921	4 154
A 12	1 771	2 017	2 263	2 509	2 755	3 001	3 247	3 493	3 739	3 985	4 231	4 477
A 13	1 947	2 204	2 461	2 718	2 975	3 232	3 489	3 746	4 003	4 260	4 517	4 774
A 14	2 126	2 391	2 656	2 921	3 186	3 451	3 716	3 981	4 246	4 511	4 776	5 041
A 15	2 375	2 663	2 951	3 239	3 527	3 815	4 103	4 391	4 679	4 967	5 255	5 543
A 16 bis B 2 ...	2 534	2 839	3 144	3 449	3 754	4 059	4 364	4 669	4 974	5 279	5 584	5 889
B 3 und B 4 ..	2 542	2 865	3 188	3 511	3 834	4 157	4 480	4 803	5 126	5 449	5 772	6 095
B 5 bis B 7 ...	2 818	3 174	3 530	3 886	4 242	4 598	4 954	5 310	5 666	6 022	6 378	6 734
B 8 und höher	3 046	3 452	3 858	4 264	4 670	5 076	5 482	5 888	6 294	6 700	7 106	7 512

Anlage 3c
(Anlage VIc des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ...	678	814	950	1 086	1 222	1 358	1 494	1 630	1 766	1 902	2 038	2 174
A 5 und A 6 ..	774	918	1 062	1 206	1 350	1 494	1 638	1 782	1 926	2 070	2 214	2 358
A 7 und A 8 ..	875	1 034	1 193	1 352	1 511	1 670	1 829	1 988	2 147	2 306	2 465	2 624
A 9	1 028	1 199	1 370	1 541	1 712	1 883	2 054	2 225	2 396	2 567	2 738	2 909
A 10	1 164	1 341	1 518	1 695	1 872	2 049	2 226	2 403	2 580	2 757	2 934	3 111
A 11	1 276	1 463	1 650	1 837	2 024	2 211	2 398	2 585	2 772	2 959	3 146	3 333
A 12	1 420	1 618	1 816	2 014	2 212	2 410	2 608	2 806	3 004	3 202	3 400	3 598
A 13	1 561	1 768	1 975	2 182	2 389	2 596	2 803	3 010	3 217	3 424	3 631	3 838
A 14	1 705	1 918	2 131	2 344	2 557	2 770	2 983	3 196	3 409	3 622	3 835	4 048
A 15	1 905	2 136	2 367	2 598	2 829	3 060	3 291	3 522	3 753	3 984	4 215	4 446
A 16 bis B 2 ...	2 036	2 281	2 526	2 771	3 016	3 261	3 506	3 751	3 996	4 241	4 486	4 731
B 3 und B 4 ..	2 045	2 305	2 565	2 825	3 085	3 345	3 605	3 865	4 125	4 385	4 645	4 905
B 5 bis B 7 ...	2 267	2 554	2 841	3 128	3 415	3 702	3 989	4 276	4 563	4 850	5 137	5 424
B 8 und höher	2 456	2 783	3 110	3 437	3 764	4 091	4 418	4 745	5 072	5 399	5 726	6 053

Anlage 3c
(Anlage VIc des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ...	686	823	960	1 097	1 234	1 371	1 508	1 645	1 782	1 919	2 056	2 193
A 5 und A 6 ..	783	929	1 075	1 221	1 367	1 513	1 659	1 805	1 951	2 097	2 243	2 389
A 7 und A 8 ..	886	1 047	1 208	1 369	1 530	1 691	1 852	2 013	2 174	2 335	2 496	2 657
A 9	1 041	1 214	1 387	1 560	1 733	1 906	2 079	2 252	2 425	2 598	2 771	2 944
A 10	1 178	1 357	1 536	1 715	1 894	2 073	2 252	2 431	2 610	2 789	2 968	3 147
A 11	1 292	1 481	1 670	1 859	2 048	2 237	2 426	2 615	2 804	2 993	3 182	3 371
A 12	1 437	1 637	1 837	2 037	2 237	2 437	2 637	2 837	3 037	3 237	3 437	3 637
A 13	1 580	1 789	1 998	2 207	2 416	2 625	2 834	3 043	3 252	3 461	3 670	3 879
A 14	1 726	1 942	2 158	2 374	2 590	2 806	3 022	3 238	3 454	3 670	3 886	4 102
A 15	1 928	2 162	2 396	2 630	2 864	3 098	3 332	3 566	3 800	4 034	4 268	4 502
A 16 bis B 2 ...	2 059	2 307	2 555	2 803	3 051	3 299	3 547	3 795	4 043	4 291	4 539	4 787
B 3 und B 4 ..	2 066	2 329	2 592	2 855	3 118	3 381	3 644	3 907	4 170	4 433	4 696	4 959
B 5 bis B 7 ...	2 291	2 581	2 871	3 161	3 451	3 741	4 031	4 321	4 611	4 901	5 191	5 481
B 8 und höher	2 479	2 809	3 139	3 469	3 799	4 129	4 459	4 789	5 119	5 449	5 779	6 109

Anlage 3c
(Anlage VIc des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1990

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ...	697	836	975	1 114	1 253	1 392	1 531	1 670	1 809	1 948	2 087	2 226
A 5 und A 6 ..	795	943	1 091	1 239	1 387	1 535	1 683	1 831	1 979	2 127	2 275	2 423
A 7 und A 8 ..	899	1 062	1 225	1 388	1 551	1 714	1 877	2 040	2 203	2 366	2 529	2 692
A 9	1 056	1 232	1 408	1 584	1 760	1 936	2 112	2 288	2 464	2 640	2 816	2 992
A 10	1 196	1 378	1 560	1 742	1 924	2 106	2 288	2 470	2 652	2 834	3 016	3 198
A 11	1 310	1 502	1 694	1 886	2 078	2 270	2 462	2 654	2 846	3 038	3 230	3 422
A 12	1 458	1 661	1 864	2 067	2 270	2 473	2 676	2 879	3 082	3 285	3 488	3 691
A 13	1 603	1 814	2 025	2 236	2 447	2 658	3 869	3 080	3 291	3 502	3 713	3 924
A 14	1 751	1 969	2 187	2 405	2 623	2 841	3 059	3 277	3 495	3 713	3 931	4 149
A 15	1 956	2 193	2 430	2 667	2 904	3 141	3 378	3 615	3 852	4 089	4 326	4 563
A 16 bis B 2 ...	2 087	2 338	2 589	2 840	3 091	3 342	3 593	3 844	4 095	4 346	4 597	4 848
B 3 und B 4 ..	2 093	2 359	2 625	2 891	3 157	3 423	3 689	3 955	4 221	4 487	4 753	5 019
B 5 bis B 7 ...	2 321	2 614	2 907	3 200	3 493	3 786	4 079	4 372	4 665	4 958	5 251	5 544
B 8 und höher	2 509	2 844	3 179	3 514	3 849	4 184	4 519	4 854	5 189	5 524	5 859	6 194

Anlage 3d
(Anlage VId des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

— Gemeinschaftsunterkunft und Gemeinschaftsverpflegung —
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ..	475	570	665	760	855	950	1 045	1 140	1 235	1 330	1 425	1 520
A 5 und A 6 .	542	643	744	845	946	1 047	1 148	1 249	1 350	1 451	1 552	1 653
A 7 und A 8 .	613	724	835	946	1 057	1 168	1 279	1 390	1 501	1 612	1 723	1 834
A 9	720	840	960	1 080	1 200	1 320	1 440	1 560	1 680	1 800	1 920	2 040
A 10	815	939	1 063	1 187	1 311	1 435	1 559	1 683	1 807	1 931	2 055	2 179
A 11	893	1 024	1 155	1 286	1 417	1 548	1 679	1 810	1 941	2 072	2 203	2 334
A 12	994	1 133	1 272	1 411	1 550	1 689	1 828	1 967	2 106	2 245	2 384	2 523
A 13	1 093	1 238	1 383	1 528	1 673	1 818	1 963	2 108	2 253	2 398	2 543	2 688
A 14	1 194	1 343	1 492	1 641	1 790	1 939	2 088	2 237	2 386	2 535	2 684	2 833
A 15	1 334	1 496	1 658	1 820	1 982	2 144	2 306	2 468	2 630	2 792	2 954	3 116
A 16 bis B 2 ..	1 425	1 597	1 769	1 941	2 113	2 285	2 457	2 629	2 801	2 973	3 145	3 317
B 3 und B 4 .	1 432	1 614	1 796	1 978	2 160	2 342	2 524	2 706	2 888	3 070	3 252	3 434
B 5 bis B 7 ..	1 587	1 788	1 989	2 190	2 391	2 592	2 793	2 994	3 195	3 396	3 597	3 798
B 8 und höher	1 719	1 948	2 177	2 406	2 635	2 864	3 093	3 322	3 551	3 780	4 009	4 238

Anlage 3 d
(Anlage VI d des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

— Gemeinschaftsunterkunft und Gemeinschaftsverpflegung —
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ..	480	576	672	768	864	960	1 056	1 152	1 248	1 344	1 440	1 536
A 5 und A 6 .	548	650	752	854	956	1 058	1 160	1 262	1 364	1 466	1 568	1 670
A 7 und A 8 .	620	733	846	959	1 072	1 185	1 298	1 411	1 524	1 637	1 750	1 863
A 9	729	850	971	1 092	1 213	1 334	1 455	1 576	1 697	1 818	1 939	2 060
A 10	825	950	1 075	1 200	1 325	1 450	1 575	1 700	1 825	1 950	2 075	2 200
A 11	904	1 036	1 168	1 300	1 432	1 564	1 696	1 828	1 960	2 092	2 224	2 356
A 12	1 006	1 146	1 286	1 426	1 566	1 706	1 846	1 986	2 126	2 266	2 406	2 546
A 13	1 106	1 252	1 398	1 544	1 690	1 836	1 982	2 128	2 274	2 420	2 566	2 712
A 14	1 208	1 359	1 510	1 661	1 812	1 963	2 114	2 265	2 416	2 567	2 718	2 869
A 15	1 350	1 514	1 678	1 842	2 006	2 170	2 334	2 498	2 662	2 826	2 990	3 154
A 16 bis B 2 ..	1 441	1 615	1 789	1 963	2 137	2 311	2 485	2 659	2 833	3 007	3 181	3 355
B 3 und B 4 .	1 446	1 630	1 814	1 998	2 182	2 366	2 550	2 734	2 918	3 102	3 286	3 470
B 5 bis B 7 ..	1 604	1 807	2 010	2 213	2 416	2 619	2 822	3 025	3 228	3 431	3 634	3 837
B 8 und höher	1 735	1 966	2 197	2 428	2 659	2 890	3 121	3 352	3 583	3 814	4 045	4 276

Anlage 3 d
(Anlage VI d des BBesG)

Gültig ab 1. Januar 1990

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

— Gemeinschaftsunterkunft und Gemeinschaftsverpflegung —
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ..	488	585	682	779	876	973	1 070	1 167	1 264	1 361	1 458	1 555
A 5 und A 6 .	557	661	765	869	973	1 077	1 181	1 285	1 389	1 493	1 597	1 701
A 7 und A 8 .	629	743	857	971	1 085	1 199	1 313	1 427	1 541	1 655	1 769	1 883
A 9	739	862	985	1 108	1 231	1 354	1 477	1 600	1 723	1 846	1 969	2 092
A 10	837	964	1 091	1 218	1 345	1 472	1 599	1 726	1 853	1 980	2 107	2 234
A 11	917	1 051	1 185	1 319	1 453	1 587	1 721	1 855	1 989	2 123	2 257	2 391
A 12	1 021	1 163	1 305	1 447	1 589	1 731	1 873	2 015	2 157	2 299	2 441	2 583
A 13	1 122	1 270	1 418	1 566	1 714	1 862	2 010	2 158	2 306	2 454	2 602	2 750
A 14	1 226	1 379	1 532	1 685	1 838	1 991	2 144	2 297	2 450	2 603	2 756	2 909
A 15	1 369	1 535	1 701	1 867	2 033	2 199	2 365	2 531	2 697	2 863	3 029	3 195
A 16 bis B 2 ..	1 461	1 637	1 813	1 989	2 165	2 341	2 517	2 693	2 869	3 045	3 221	3 397
B 3 und B 4 .	1 465	1 651	1 837	2 023	2 209	2 395	2 581	2 767	2 953	3 139	3 325	3 511
B 5 bis B 7 ..	1 625	1 830	2 035	2 240	2 445	2 650	2 855	3 060	3 265	3 470	3 675	3 880
B 8 und höher	1 756	1 991	2 226	2 461	2 696	2 931	3 166	3 401	3 636	3 871	4 106	4 341

Anlage 3e
(Anlage VIe des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

— Gemeinschaftsunterkunft oder Gemeinschaftsverpflegung —
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ..	576	692	808	924	1 040	1 156	1 272	1 388	1 504	1 620	1 736	1 852
A 5 und A 6 .	658	780	902	1 024	1 146	1 268	1 390	1 512	1 634	1 756	1 878	2 000
A 7 und A 8 .	744	879	1 014	1 149	1 284	1 419	1 554	1 689	1 824	1 959	2 094	2 229
A 9	874	1 019	1 164	1 309	1 454	1 599	1 744	1 889	2 034	2 179	2 324	2 469
A 10	989	1 139	1 289	1 439	1 589	1 739	1 889	2 039	2 189	2 339	2 489	2 639
A 11	1 085	1 244	1 403	1 562	1 721	1 880	2 039	2 198	2 357	2 516	2 675	2 834
A 12	1 207	1 375	1 543	1 711	1 879	2 047	2 215	2 383	2 551	2 719	2 887	3 055
A 13	1 327	1 503	1 679	1 855	2 031	2 207	2 383	2 559	2 735	2 911	3 087	3 263
A 14	1 449	1 630	1 811	1 992	2 173	2 354	2 535	2 716	2 897	3 078	3 259	3 440
A 15	1 619	1 815	2 011	2 207	2 403	2 599	2 795	2 991	3 187	3 383	3 579	3 775
A 16 bis B 2 ..	1 731	1 939	2 147	2 355	2 563	2 771	2 979	3 187	3 395	3 603	3 811	4 019
B 3 und B 4 .	1 738	1 959	2 180	2 401	2 622	2 843	3 064	3 285	3 506	3 727	3 948	4 169
B 5 bis B 7 ..	1 927	2 171	2 415	2 659	2 903	3 147	3 391	3 635	3 879	4 123	4 367	4 611
B 8 und höher	2 088	2 366	2 644	2 922	3 200	3 478	3 756	4 034	4 312	4 590	4 868	5 146

Anlage 3e
(Anlage VIe des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

— Gemeinschaftsunterkunft oder Gemeinschaftsverpflegung —
(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4 ..	583	699	815	931	1 047	1 163	1 279	1 395	1 511	1 627	1 743	1 859
A 5 und A 6 .	666	790	914	1 038	1 162	1 286	1 410	1 534	1 658	1 782	1 906	2 030
A 7 und A 8 .	753	890	1 027	1 164	1 301	1 438	1 575	1 712	1 849	1 986	2 123	2 260
A 9	885	1 032	1 179	1 326	1 473	1 620	1 767	1 914	2 061	2 208	2 355	2 502
A 10	1 001	1 153	1 305	1 457	1 609	1 761	1 913	2 065	2 217	2 369	2 521	2 673
A 11	1 098	1 259	1 420	1 581	1 742	1 903	2 064	2 225	2 386	2 547	2 708	2 869
A 12	1 221	1 391	1 561	1 731	1 901	2 071	2 241	2 411	2 581	2 751	2 921	3 091
A 13	1 343	1 521	1 699	1 877	2 055	2 233	2 411	2 589	2 767	2 945	3 123	3 301
A 14	1 467	1 651	1 835	2 019	2 203	2 387	2 571	2 755	2 939	3 123	3 307	3 491
A 15	1 639	1 838	2 037	2 236	2 435	2 634	2 833	3 032	3 231	3 430	3 629	3 828
A 16 bis B 2 ..	1 750	1 961	2 172	2 383	2 594	2 805	3 016	3 227	3 438	3 649	3 860	4 071
B 3 und B 4 .	1 756	1 980	2 204	2 428	2 652	2 876	3 100	3 324	3 548	3 772	3 996	4 220
B 5 bis B 7 ..	1 947	2 194	2 441	2 688	2 935	3 182	3 429	3 676	3 923	4 170	4 417	4 664
B 8 und höher	2 107	2 388	2 669	2 950	3 231	3 512	3 793	4 074	4 355	4 636	4 917	5 198

Anlage 3e
(Anlage VIe des BBesG)

Gültig ab 1. Januar 1990

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

— Gemeinschaftsunterkunft oder Gemeinschaftsverpflegung —

(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 1 bis A 4	592	710	828	946	1 064	1 182	1 300	1 418	1 536	1 654	1 772	1 890
A 5 und A 6	676	802	928	1 054	1 180	1 306	1 432	1 558	1 684	1 810	1 936	2 062
A 7 und A 8	764	903	1 042	1 181	1 320	1 459	1 598	1 737	1 876	2 015	2 154	2 293
A 9	898	1 048	1 198	1 348	1 498	1 648	1 798	1 948	2 098	2 248	2 398	2 548
A 10	1 017	1 172	1 327	1 482	1 637	1 792	1 947	2 102	2 257	2 412	2 567	2 722
A 11	1 114	1 277	1 440	1 603	1 766	1 929	2 092	2 255	2 418	2 581	2 744	2 907
A 12	1 239	1 412	1 585	1 758	1 931	2 104	2 277	2 450	2 623	2 796	2 969	3 142
A 13	1 363	1 542	1 721	1 900	2 079	2 258	2 437	2 616	2 795	2 974	3 153	3 332
A 14	1 488	1 673	1 858	2 043	2 228	2 413	2 598	2 783	2 968	3 153	3 338	3 523
A 15	1 663	1 864	2 065	2 266	2 467	2 668	2 869	3 070	3 271	3 472	3 673	3 874
A 16 bis B 2	1 774	1 987	2 200	2 413	2 626	2 839	3 052	3 265	3 478	3 691	3 904	4 117
B 3 und B 4	1 779	2 005	2 231	2 457	2 683	2 909	3 135	3 361	3 587	3 813	4 039	4 265
B 5 bis B 7	1 973	2 222	2 471	2 720	2 969	3 218	3 467	3 716	3 965	4 214	4 463	4 712
B 8 und höher	2 133	2 418	2 703	2 988	3 273	3 558	3 843	4 128	4 413	4 698	4 983	5 268

Anlage 3f
(Anlage VIf des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Auslandskinderzuschlag (§ 56)

(Monatsbeträge in DM je Kind)

Besoldungsgruppe	nach § 56 Abs. 1 Nr. 1 – Stufe des Auslandszuschlages 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	nach § 56 Abs. 1 Nr. 2
A 1 bis A 16 B 1 bis B 11	182	209	236	263	290	317	344	371	398	425	452	479	182

Dieser Betrag erhöht sich um Beträge in Höhe des Kindergeldes, das nach dem Bundeskindergeldgesetz zustehen würde.

Anlage 3f
(Anlage VIf des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Auslandskinderzuschlag (§ 56)
(Monatsbeträge in DM je Kind)

Besoldungsgruppe	nach § 56 Abs. 1 Nr. 1												nach § 56 Abs. 1 Nr. 2
	Stufe des Auslandszuschlages												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A 1 bis A 16 B 1 bis B 11	185	212	239	266	293	320	347	374	401	428	455	482	185
	Dieser Betrag erhöht sich um Beträge in Höhe des Kindergeldes, das nach dem Bundeskindergeldgesetz zustehen würde.												

Anlage 3f
(Anlage VIf des BBesG)

Gültig ab 1. Januar 1990

Auslandskinderzuschlag (§ 56)
(Monatsbeträge in DM je Kind)

Besoldungsgruppe	nach § 56 Abs. 1 Nr. 1												nach § 56 Abs. 1 Nr. 2
	Stufe des Auslandszuschlages												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A 1 bis A 16 B 1 bis B 11	187	214	241	268	295	322	349	376	403	430	457	484	187
	Dieser Betrag erhöht sich um Beträge in Höhe des Kindergeldes, das nach dem Bundeskindergeldgesetz zustehen würde.												

Anlage 4
(Anlage VII des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Zulage für die Beamten in der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der Deutschen Demokratischen Republik

(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe 1 (verheiratete Beamte mit gemeinsamem Wohnsitz im Amtsbereich der Ständigen Vertretung)	Stufe 2 (sonstige Beamte)
A 1 bis A 4	1 236	1 091
A 5 und A 6	1 383	1 188
A 7 und A 8	1 551	1 343
A 9	1 776	1 498
A 10	1 969	1 659
A 11	2 136	1 780
A 12	2 352	1 935
A 13	2 554	2 105
A 14	2 752	2 280
A 15	3 054	2 501
A 16	3 256	2 619
B 3	3 303	2 619
B 6	3 649	2 795
B 9 und höher	3 993	2 970

Zur Stufe 2 gehören auch verheiratete Beamte, die mit ihrem Ehegatten keinen gemeinsamen Wohnsitz im Amtsbereich der Ständigen Vertretung haben oder deren Ehegatte ebenfalls einen Anspruch nach § 45 oder entsprechenden für Arbeitnehmer geltenden Regelungen hat.

Die Zulage erhöht sich für jedes Kind um 50 Deutsche Mark, für das dem Beamten Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz zusteht oder ohne Berücksichtigung des § 3 oder § 8 des Bundeskindergeldgesetzes zustehen würde und das sich nicht nur vorübergehend im Haushalt des Beamten aufhält. Der Erhöhungsbetrag wird für jedes Kind nur einmal gezahlt.

Anlage 4
(Anlage VII des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Zulage für die Beamten in der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der Deutschen Demokratischen Republik

(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe 1 (verheiratete Beamte mit gemeinsamem Wohnsitz im Amtsbereich der Ständigen Vertretung)	Stufe 2 (sonstige Beamte)
A 1 bis A 4	1 251	1 104
A 5 und A 6	1 401	1 204
A 7 und A 8	1 570	1 360
A 9	1 798	1 516
A 10	1 993	1 679
A 11	2 161	1 801
A 12	2 379	1 957
A 13	2 584	2 130
A 14	2 785	2 308
A 15	3 090	2 531
A 16	3 293	2 649
B 3	3 338	2 649
B 6	3 687	2 824
B 9 und höher	4 033	2 999

Zur Stufe 2 gehören auch verheiratete Beamte, die mit ihrem Ehegatten keinen gemeinsamen Wohnsitz im Amtsbereich der Ständigen Vertretung haben oder deren Ehegatte ebenfalls einen Anspruch nach § 45 oder entsprechenden für Arbeitnehmer geltenden Regelungen hat.

Die Zulage erhöht sich für jedes Kind um 50 Deutsche Mark, für das dem Beamten Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz zusteht oder ohne Berücksichtigung des § 3 oder § 8 des Bundeskindergeldgesetzes zustehen würde und das sich nicht nur vorübergehend im Haushalt des Beamten aufhält. Der Erhöhungsbetrag wird für jedes Kind nur einmal gezahlt.

Anlage 4
(Anlage VII des BBesG)

Gültig ab 1. Januar 1990

Zulage für die Beamten in der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der Deutschen Demokratischen Republik

(Monatsbeträge in DM)

Besoldungsgruppe	Stufe 1 (verheiratete Beamte mit gemeinsamem Wohnsitz im Amtsbereich der Ständigen Vertretung)	Stufe 2 (sonstige Beamte)
A 1 bis A 4	1 270	1 121
A 5 und A 6	1 422	1 222
A 7 und A 8	1 593	1 380
A 9	1 825	1 539
A 10	2 023	1 704
A 11	2 193	1 827
A 12	2 413	1 985
A 13	2 621	2 161
A 14	2 825	2 341
A 15	3 135	2 568
A 16	3 338	2 685
B 3	3 381	2 685
B 6	3 734	2 860
B 9 und höher	4 082	3 035

Zur Stufe 2 gehören auch verheiratete Beamte, die mit ihrem Ehegatten keinen gemeinsamen Wohnsitz im Amtsbereich der Ständigen Vertretung haben oder deren Ehegatte ebenfalls einen Anspruch nach § 45 oder entsprechenden für Arbeitnehmer geltenden Regelungen hat.

Die Zulage erhöht sich für jedes Kind um 50 Deutsche Mark, für das dem Beamten Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz zusteht oder ohne Berücksichtigung des § 3 oder § 8 des Bundeskindergeldgesetzes zustehen würde und das sich nicht nur vorübergehend im Haushalt des Beamten aufhält. Der Erhöhungsbetrag wird für jedes Kind nur einmal gezahlt.

Anlage 5
(Anlage VIII des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Anwärtergrundbetrag

Anwärterverheiratetenzuschlag

(Monatsbeträge in DM)

Für Anwärter, die nach dem 31. Dezember 1983 eingestellt worden sind:

Eingangsamt, in das der Anwärter nach Abschluß des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag		Verheiratetenzuschlag	
	vor Vollendung des 26. Lebensjahres	nach Vollendung des 26. Lebensjahres	nach § 62 Abs. 1	nach § 62 Abs. 2
A 1 bis A 4	898	1 011	288	96
A 5 bis A 8	1 076	1 228	332	96
A 9 bis A 11	1 156	1 328	384	96
A 12	1 363	1 547	406	96
A 13	1 410	1 603	420	96
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchstabe d der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B) oder R 1	1 459	1 661	434	96

Anlage 5
(Anlage VIII des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Anwärtergrundbetrag

Anwärterverheiratetenzuschlag

(Monatsbeträge in DM)

Für Anwärter, die nach dem 31. Dezember 1983 eingestellt worden sind:

Eingangsamt, in das der Anwärter nach Abschluß des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag		Verheiratetenzuschlag	
	vor Vollendung des 26. Lebensjahres	nach Vollendung des 26. Lebensjahres	nach § 62 Abs. 1	nach § 62 Abs. 2
A 1 bis A 4	911	1 025	292	97
A 5 bis A 8	1 091	1 245	337	97
A 9 bis A 11	1 172	1 347	389	97
A 12	1 382	1 569	412	97
A 13	1 430	1 625	426	97
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchstabe d der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B) oder R 1	1 479	1 684	440	97

Anlage 5
(Anlage VIII des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1990

Anwärtergrundbetrag

Anwärterverheiratetenzuschlag

(Monatsbeträge in DM)

Für Anwärter, die nach dem 31. Dezember 1983 eingestellt worden sind:

Eingangsamt, in das der Anwärter nach Abschluß des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag		Verheiratetenzuschlag	
	vor Vollendung des 26. Lebensjahres	nach Vollendung des 26. Lebensjahres	nach § 62 Abs. 1	nach § 62 Abs. 2
A 1 bis A 4	926	1 042	297	99
A 5 bis A 8	1 110	1 266	343	99
A 9 bis A 11	1 192	1 370	396	99
A 12	1 405	1 596	419	99
A 13	1 454	1 653	433	99
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchstabe d der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B) oder R 1	1 504	1 713	447	99

Anlage 6
(Anlage IX des BBesG)

Gültig vom 1. März 1988
bis 31. Dezember 1988

Amtszulagen, Stellenzulagen, Zulagen, Vergütungen
(Monatsbeträge)
— in der Reihenfolge der Gesetzesstellen —

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil	
Bundesbesoldungsgesetz		
§ 44	bis zu	150,00
§ 48 Abs. 2	bis zu	100,00
§ 50a		100,00
§ 78	bis zu	150,00
Bundesbesoldungsordnungen A und B		
Vorbemerkungen		
Nummer 2 Abs. 2		250,00
Nummer 4		50,00
Nummer 5 Abs. 1 Buchstabe a	bis zu	80,00
Buchstabe b	bis zu	50,00
Nummer 6 Abs. 1 Buchstabe a		450,00
Buchstabe b		360,00
Buchstabe c		288,00
Nummer 6a		120,00
Nummer 7		
Die Zulage beträgt für die Beamten und Soldaten der Besoldungsgruppen	12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)	
A 1 bis A 5	A 5	
A 6 bis A 9	A 9	
A 10 bis A 13	A 13	
A 14, A 15, B 1	A 15	
A 16, B 2 bis B 4	B 3	
B 5 bis B 7	B 6	
B 8 bis B 10	B 9	
B 11	B 11	
Nummer 8 Abs. 1		
Die Zulage beträgt für die Beamten der Besoldungsgruppen		
A 1 bis A 5		200,00
A 6 bis A 9		275,00
A 10 bis A 13		350,00
A 14 und höher		425,00

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
für Anwärter der Laufbahngruppe	
des mittleren Dienstes	150,00
des gehobenen Dienstes	200,00
des höheren Dienstes	250,00
Nummer 8a	
Die Zulage beträgt für die Beamten und Soldaten der Besoldungsgruppen	
A 1 bis A 5	110,00
A 6 bis A 9	150,00
A 10 bis A 13	185,00
A 14 und höher	220,00
für Anwärter der Laufbahngruppe	
des mittleren Dienstes	80,00
des gehobenen Dienstes	105,00
des höheren Dienstes	130,00
Nummer 9	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	60,00
von zwei Jahren	120,00
Nummer 10 Abs. 1	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	60,00
von zwei Jahren	120,00
Nummer 11	1/12 des Grundgehalts und des Ortszuschlags *)
Nummer 12	90,00
Nummer 13a	bis zu 150,00
Nummer 19 Satz 1	288,04
Nummer 23	
Absatz 1	87,00
Absatz 2	145,00

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes

noch Anlage 6

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
nach Absatz 3 Satz 2 ruhegehaltfähig bei Beamten		
des mittleren Dienstes		20,00
des gehobenen Dienstes		45,00
Nummer 24		
Absatz 1		
Die Zulage beträgt für Beamte		
des mittleren Dienstes/für Unteroffiziere		87,00
des gehobenen Dienstes/ für Offiziere bis zur Besoldungsgruppe A 12		145,00
nach Absatz 2 ruhegehaltfähig bei Beamten		
des mittleren Dienstes/bei Unteroffizieren		67,00
des gehobenen Dienstes/ für Offiziere bis zur Besoldungsgruppe A 12		100,00
Nummer 25 Abs. 1		100,00
Nummer 26		
Absatz 1		
Die Zulage beträgt für Beamte		
des mittleren Dienstes		67,00
des gehobenen Dienstes		100,00
Absatz 2		
Die Zulage beträgt für Beamte		
des mittleren Dienstes		20,00
des gehobenen Dienstes		45,00
Nummer 27 Abs. 1	Buchstabe a	67,00
	Buchstabe b	67,00
	Buchstabe c	100,00
	Buchstabe d	100,00
Nummer 30		145,00
nach Absatz 2 Satz 2 erster Halbsatz ruhegehaltfähig		45,00
Besoldungsgruppen	Fußnote	
A 2	1	41,65
	2	34,67
A 3	1, 2	41,65
A 4	1, 2	41,65
A 5	3, 4	41,65
	5	113,01
A 7	2	80,00
	3	51,69
A 8	2	66,63
	3	80,00

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
Besoldungsgruppen	Fußnote	
A 9	2	80,00
	3, 4	310,10
A 12	7, 8	180,08
A 13	6	144,03
	7	216,05
A 14	5	216,05
A 15	7	216,05
B 9	3	450,00
B 10	1, 2	499,29
Bundesbesoldungsordnung C		
Vorbemerkungen		
Nummer 3		
Die Zulage beträgt		12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)
für Beamte der Besoldungsgruppe C 1		A 13
für Beamte der Besoldungsgruppe C 2		A 15
für Beamte der Besoldungsgruppen C 3 und C 4		B 3
Nummer 5		
wenn ein Amt ausgeübt wird		
der Besoldungsgruppe R 1		402,00
der Besoldungsgruppe R 2		450,00
Besoldungsgruppe	Fußnote	
C 2	1	204,04
Bundesbesoldungsordnung R		
Vorbemerkungen		
Nummer 2		
Die Zulage beträgt		12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes

noch Anlage 6

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
a) bei Verwendung bei obersten Gerichtshöfen des Bundes für die Richter und Staatsanwälte der Besoldungsgruppe(n)		
R 1	R 1	
R 2 bis R 4	R 3	
R 5 bis R 7	R 6	
R 8 bis R 10	R 9	
b) bei Verwendung bei obersten Bundesbehörden, der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn oder bei obersten Gerichtshöfen des Bundes, wenn ihnen kein Richteramt übertragen ist, für die Richter und Staatsanwälte der Besoldungsgruppe(n)		
R 1	A 15	
R 2 bis R 4	B 3	
R 5 bis R 7	B 6	
R 8 bis R 10	B 9	
Nummer 4		75,00
Besoldungsgruppen	Fußnote	
R 1	1, 2	238,88
R 2	3 bis 8, 10	238,88
R 3	3	238,88
R 8	2	477,70

Anlage 6
(Anlage IX des BBesG)

Gültig vom 1. Januar 1989
bis 31. Dezember 1989

Amtszulagen, Stellenzulagen, Zulagen, Vergütungen
(Monatsbeträge)
— in der Reihenfolge der Gesetzesstellen —

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
Bundesbesoldungsgesetz	
§ 44	bis zu 150,00
§ 48 Abs. 2	bis zu 100,00
§ 50a	100,00
§ 78	bis zu 150,00
Bundesbesoldungsordnungen A und B	
Vorbemerkungen	
Nummer 2 Abs. 2	250,00
Nummer 4	50,00
Nummer 5 Abs. 1 Buchstabe a	bis zu 80,00
Buchstabe b	bis zu 50,00
Nummer 6 Abs. 1 Buchstabe a	450,00
Buchstabe b	360,00
Buchstabe c	288,00
Nummer 6a	120,00
Nummer 7	
Die Zulage beträgt für die Beamten und Soldaten der Besoldungsgruppen	12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)
A 1 bis A 5	A 5
A 6 bis A 9	A 9
A 10 bis A 13	A 13
A 14, A 15, B 1	A 15
A 16, B 2 bis B 4	B 3
B 5 bis B 7	B 6
B 8 bis B 10	B 9
B 11	B 11
Nummer 8 Abs. 1	
Die Zulage beträgt für die Beamten der Besoldungsgruppen	
A 1 bis A 5	200,00
A 6 bis A 9	275,00
A 10 bis A 13	350,00
A 14 und höher	425,00
für Anwärter der Laufbahngruppe	
des mittleren Dienstes	150,00
des gehobenen Dienstes	200,00
des höheren Dienstes	250,00
Nummer 8a	
Die Zulage beträgt für die Beamten und Soldaten der Besoldungsgruppen	
A 1 bis A 5	110,00
A 6 bis A 9	150,00
A 10 bis A 13	185,00
A 14 und höher	220,00
für Anwärter der Laufbahngruppe	
des mittleren Dienstes	80,00
des gehobenen Dienstes	105,00
des höheren Dienstes	130,00
Nummer 9	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	60,00
von zwei Jahren	120,00
Nummer 10 Abs. 1	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	60,00
von zwei Jahren	120,00
Nummer 11	1/12 des Grundgehalts und des Ortszuschlags *)
Nummer 12	90,00
Nummer 13a	bis zu 150,00
Nummer 19 Satz 1	292,08
Nummer 23	
Absatz 1	87,00
Absatz 2	145,00

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes

noch Anlage 6

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
nach Absatz 3 Satz 2 ruhegehaltfähig bei Beamten		
des mittleren Dienstes		20,00
des gehobenen Dienstes		45,00
Nummer 24		
Absatz 1		
Die Zulage beträgt für Beamte		
des mittleren Dienstes/für Unteroffiziere		87,00
des gehobenen Dienstes/ für Offiziere bis zur Besoldungsgruppe A 12		145,00
nach Absatz 2 ruhegehaltfähig bei Beamten		
des mittleren Dienstes/bei Unteroffizieren		67,00
des gehobenen Dienstes/ für Offiziere bis zur Besoldungsgruppe A 12		100,00
Nummer 25 Abs. 1		100,00
Nummer 26		
Absatz 1		
Die Zulage beträgt für Beamte		
des mittleren Dienstes		67,00
des gehobenen Dienstes		100,00
Absatz 2		
Die Zulage beträgt für Beamte		
des mittleren Dienstes		20,00
des gehobenen Dienstes		45,00
Nummer 27 Abs. 1 Buchstabe a		67,00
Buchstabe b		67,00
Buchstabe c		100,00
Buchstabe d		100,00
Nummer 30		145,00
nach Absatz 2 Satz 2 erster Halbsatz ruhegehaltfähig		45,00
Besoldungsgruppen	Fußnote	
A 2	1	42,24
	2	34,67
A 3	1, 2	42,24
A 4	1, 2	42,24
A 5	3, 4	42,24
	5	114,60
A 7	2	80,00
	3	52,42
A 8	2	67,57
	3	80,00

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
Besoldungsgruppen	Fußnote	
A 9	2	80,00
	3, 4	314,45
A 12	7, 8	182,61
A 13	6	146,05
	7	219,08
A 14	5	219,08
A 15	7	219,08
B 9	3	450,00
B 10	1, 2	506,29
Bundesbesoldungsordnung C		
Vorbemerkungen		
Nummer 3		
Die Zulage beträgt		12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)
für Beamte der Besoldungsgruppe C 1		A 13
für Beamte der Besoldungsgruppe C 2		A 15
für Beamte der Besoldungsgruppen C 3 und C 4		B 3
Nummer 5		
wenn ein Amt ausgeübt wird		
der Besoldungsgruppe R 1		402,00
der Besoldungsgruppe R 2		450,00
Besoldungsgruppe	Fußnote	
C 2	1	204,04
Bundesbesoldungsordnung R		
Vorbemerkungen		
Nummer 2		
Die Zulage beträgt		12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes

noch Anlage 6

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
a) bei Verwendung bei obersten Gerichtshöfen des Bundes für die Richter und Staatsanwälte der Besoldungsgruppe(n)		
R 1	R 1	
R 2 bis R 4	R 3	
R 5 bis R 7	R 6	
R 8 bis R 10	R 9	
b) bei Verwendung bei obersten Bundesbehörden, der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn oder bei obersten Gerichtshöfen des Bundes, wenn ihnen kein Richteramt übertragen ist, für die Richter und Staatsanwälte der Besoldungsgruppe(n)		
R 1	A 15	
R 2 bis R 4	B 3	
R 5 bis R 7	B 6	
R 8 bis R 10	B 9	
Nummer 4		75,00
Besoldungsgruppen	Fußnote	
R 1	1, 2	242,23
R 2	3 bis 8, 10	242,23
R 3	3	242,23
R 8	2	484,39

Anlage 6
(Anlage IX des BBesG)

Gültig ab 1. Januar 1990

Amtszulagen, Stellenzulagen, Zulagen, Vergütungen
(Monatsbeträge)
— in der Reihenfolge der Gesetzesstellen —

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil	
Bundesbesoldungsgesetz		
§ 44	bis zu	150,00
§ 48 Abs. 2	bis zu	100,00
§ 50a		100,00
§ 78	bis zu	150,00
Bundesbesoldungsordnungen A und B		
Vorbemerkungen		
Nummer 2 Abs. 2		250,00
Nummer 4		50,00
Nummer 5 Abs. 1 Buchstabe a	bis zu	80,00
Buchstabe b	bis zu	50,00
Nummer 6 Abs. 1 Buchstabe a		450,00
Buchstabe b		360,00
Buchstabe c		288,00
Nummer 6a		120,00
Nummer 7		
Die Zulage beträgt für die Beamten und Soldaten der Besoldungsgruppen	12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)	
A 1 bis A 5	A 5	
A 6 bis A 9	A 9	
A 10 bis A 13	A 13	
A 14, A 15, B 1	A 15	
A 16, B 2 bis B 4	B 3	
B 5 bis B 7	B 6	
B 8 bis B 10	B 9	
B 11	B 11	
Nummer 8 Abs. 1		
Die Zulage beträgt für die Beamten der Besoldungsgruppen		
A 1 bis A 5		200,00
A 6 bis A 9		275,00
A 10 bis A 13		350,00
A 14 und höher		425,00

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
für Anwärter der Laufbahngruppe	
des mittleren Dienstes	150,00
des gehobenen Dienstes	200,00
des höheren Dienstes	250,00
Nummer 8a	
Die Zulage beträgt für die Beamten und Soldaten der Besoldungsgruppen	
A 1 bis A 5	110,00
A 6 bis A 9	150,00
A 10 bis A 13	185,00
A 14 und höher	220,00
für Anwärter der Laufbahngruppe	
des mittleren Dienstes	80,00
des gehobenen Dienstes	105,00
des höheren Dienstes	130,00
Nummer 9	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	60,00
von zwei Jahren	120,00
Nummer 10 Abs. 1	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr	60,00
von zwei Jahren	120,00
Nummer 11	1/12 des Grundgehalts und des Ortszuschlags *)
Nummer 12	90,00
Nummer 13a	bis zu 150,00
Nummer 19 Satz 1	297,05
Nummer 23	
Absatz 1	87,00
Absatz 2	145,00

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes

noch Anlage 6

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
nach Absatz 3 Satz 2 ruhegehaltfähig bei Beamten		
des mittleren Dienstes		20,00
des gehobenen Dienstes		45,00
Nummer 24		
Absatz 1		
Die Zulage beträgt für Beamte		
des mittleren Dienstes/für Unteroffiziere		87,00
des gehobenen Dienstes/ für Offiziere bis zur Besoldungsgruppe A 12		145,00
nach Absatz 2 ruhegehaltfähig bei Beamten		
des mittleren Dienstes/bei Unteroffizieren		67,00
des gehobenen Dienstes/ für Offiziere bis zur Besoldungsgruppe A 12		100,00
Nummer 25 Abs. 1		100,00
Nummer 26		
Absatz 1		
Die Zulage beträgt für Beamte		
des mittleren Dienstes		67,00
des gehobenen Dienstes		100,00
Absatz 2		
Die Zulage beträgt für Beamte		
des mittleren Dienstes		20,00
des gehobenen Dienstes		45,00
Nummer 27 Abs. 1 Buchstabe a		67,00
Buchstabe b		67,00
Buchstabe c		100,00
Buchstabe d		100,00
Nummer 30		145,00
nach Absatz 2 Satz 2 erster Halbsatz ruhegehaltfähig		45,00
Besoldungsgruppen	Fußnote	
A 2	1	42,96
	2	34,67
A 3	1, 2	42,96
A 4	1, 2	42,96
A 5	3, 4	42,96
	5	116,55
A 7	2	80,00
	3	53,32
A 8	2	68,72
	3	80,00

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
Besoldungsgruppen	Fußnote	
A 9	2	80,00
	3, 4	319,80
A 12	7, 8	185,72
A 13	6	148,54
	7	222,81
A 14	5	222,81
A 15	7	222,81
B 9	3	450,00
B 10	1, 2	514,90
Bundesbesoldungsordnung C		
Vorbemerkungen		
Nummer 3		
Die Zulage beträgt		12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)
für Beamte der Besoldungsgruppe C 1		A 13
für Beamte der Besoldungsgruppe C 2		A 15
für Beamte der Besoldungsgruppen C 3 und C 4		B 3
Nummer 5		
wenn ein Amt ausgeübt wird		
der Besoldungsgruppe R 1		402,00
der Besoldungsgruppe R 2		450,00
Besoldungsgruppe	Fußnote	
C 2	1	204,04
Bundesbesoldungsordnung R		
Vorbemerkungen		
Nummer 2		
Die Zulage beträgt		12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe *)

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes

noch Anlage 6

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Deutscher Mark, Vomhundert, Bruchteil
a) bei Verwendung bei obersten Gerichtshöfen des Bundes für die Richter und Staatsanwälte der Besoldungsgruppe(n)		
R 1	R 1	
R 2 bis R 4	R 3	
R 5 bis R 7	R 6	
R 8 bis R 10	R 9	
b) bei Verwendung bei obersten Bundesbehörden, der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn oder bei obersten Gerichtshöfen des Bundes, wenn ihnen kein Richteramt übertragen ist, für die Richter und Staatsanwälte der Besoldungsgruppe(n)		
R 1	A 15	
R 2 bis R 4	B 3	
R 5 bis R 7	B 6	
R 8 bis R 10	B 9	
Nummer 4		75,00
Besoldungsgruppen	Fußnote	
R 1	1, 2	246,35
R 2	3 bis 8, 10	246,35
R 3	3	246,35
R 8	2	492,63

Begründung

I. Allgemeines

Die Dienst- und Versorgungsbezüge sind zuletzt mit Wirkung vom 1. Januar 1987 durch das Gesetz über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Bund und Ländern 1987 vom 6. August 1987 (BGBl. I S. 2062) angepaßt worden.

Im Hinblick auf die Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse (vgl. § 14 BBesG / § 70 BeamtVG) sieht der vorliegende Gesetzentwurf eine Anpassung der Besoldungs- und Versorgungsbezüge ab 1. März 1988, 1. Januar 1989 und 1. Januar 1990 vor. Die Regelung gilt für Bund und Länder.

In Artikel 2 und 3 enthält der Gesetzentwurf dringende Änderungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bundespolizeibeamtengesetzes (Erweiterung der Ermächtigungsgrundlagen für die Übergangszahlung bei Übernahme von Arbeitnehmern in ein Beamtenverhältnis, Klarstellung der Aufgaben und Befugnisse der Beamten der „Hausinspektion des Deutschen Bundestages").

Das Gesetz bedarf der Zustimmung des Bundesrates (Artikel 74a Abs. 2 GG).

Die Übernahme des Tarifergebnisses im öffentlichen Dienst ändert nichts an der Eigenständigkeit der Beamtenbesoldung.

II. Zu den einzelnen Vorschriften

Zu Artikel 1

1. *Zu § 1*

Die Grundgehaltssätze (Anlage IV des Bundesbesoldungsgesetzes) und Amtszulagen (aus Anlage IX a. a. O.) der Beamten, Richter und Soldaten sollen ab 1. März 1988 um 2,4 vom Hundert, ab 1. Januar 1989 um 1,4 vom Hundert und ab 1. Januar 1990 um 1,7 vom Hundert angehoben werden. Die maßgebenden neuen Grundgehaltssätze ergeben sich aus der Anlage 1 des Gesetzentwurfs. Die neuen Sätze der Amtszulagen sind aus der Anlage 6 des Gesetzentwurfs ersichtlich; die Sätze aller übrigen Zulagen in Anlage 6 werden nicht angepaßt.

Die in der Anlage V des Bundesbesoldungsgesetzes enthaltenen Sätze des Ortszuschlags mit Ausnahme der Erhöhungsbeträge von 40 DM, 30 DM und 20 DM sollen zu den gleichen Zeitpunkten um die genannten Vomhundertsätze angehoben werden. Die neuen Sätze des Ortszuschlags ergeben sich aus der Anlage 2 des Gesetzentwurfs. Die Anwendung auf Versorgungsempfänger ergibt sich aus § 50 Abs. 1 des Beamtenversorgungsgesetzes.

Entsprechend der Anhebung der Grundgehaltssätze und der übrigen genannten Besoldungsbestandteile werden ferner die Sätze des Auslandszuschlags und Auslandskinderzuschlags (Anlagen 3a bis 3f des Gesetzentwurfs) sowie die Sätze der Zulage nach § 45 BBesG (Anlage 4 des Gesetzentwurfs) angepaßt.

In die allgemeine Besoldungsanpassung einbezogen werden auch die Anwärterbezüge (Anlage 5 des Gesetzentwurfs).

2. *Zu § 2*

Bei den in Absatz 1 genannten Besoldungsbestandteilen und bei weiteren fortgeltenden landesrechtlichen Vorschriften (Absatz 2) bedarf es einer Erstreckung der Anpassung auf diese Regelungen, wie sie den Anlagen 1 und 6 des Gesetzentwurfs zugrunde liegt. Mit erfaßt sind Rahmensätze, Höchstbeträge und Mittelbeträge oder entsprechende Begrenzungen in Regelungen für den Kommunalbereich. In Absatz 3 werden die Berechnungs- und Rundungsgrundsätze für die in den Absätzen 1 und 2 getroffenen Regelungen festgelegt. Die Regelung in Absatz 4 ist notwendig, da nicht ausgeschlossen werden kann, daß noch Anwärter Vorbereitungsdienst leisten, die vor dem 1. Januar 1984 eingestellt worden sind.

3. *Zu § 3*

Zu Absatz 1

Die Sätze der Mehrarbeitsvergütung für Beamte sind zuletzt durch Artikel 1 § 3 Abs. 1 des BBVAnpG 87 mit Wirkung vom 1. Januar 1987 um den allgemeinen Besoldungsanpassungssatz für 1987 erhöht und auf volle zehn Pfennige aufgerundet worden. Der Entwurf sieht für die Besoldungsanpassungen 1988, 1989 und 1990 eine entsprechende Erhöhung vor, wobei in der Erhöhung für 1990 auch die Aufrundung auf volle zehn Pfennige enthalten ist. Die Sätze im Tarifbereich des öffentlichen Dienstes sind höher und dynamisiert.

Zu Absatz 2

Die mit den Zeitzuschlägen für Dienst an Sonn-, Feier- und bestimmten Vorfesttagen im Tarifbereich vergleichbaren Zulagesätze der Erschwerniszulagenverordnung, zuletzt geändert durch Artikel 1 § 3 Abs. 2 des BBVAnpG 87, sollen ebenfalls im Rahmen der all-

gemeinen Besoldungsanpassungen 1988, 1989 und 1990 entsprechend erhöht werden. Die tariflichen Zuschlagsätze sind wesentlich höher und dynamisiert. Dadurch ist im Tarifbereich durch bisherige Erhöhungen der bereits ursprünglich bestehende Abstand zum Besoldungsbereich noch vergrößert worden.

Die ursprünglich aus dem Tarifbereich übernommenen Erschwerniszulagen nach § 8 Abs. 1 und 2 (für Tauchertätigkeit) und § 23c (für Beseitigung von Kampfstoffmunition aus den Weltkriegen) der Erschwerniszulagenverordnung sind bezüglich der Zulagenbeträge seit 1979 lediglich bei der allgemeinen Besoldungsanpassung 1987 erhöht worden. Im Tarifbereich haben dagegen mehrere automatische Anpassungen stattgefunden.

Durch die Erhöhung der in § 3 Abs. 1 und 2 genannten Zulagensätze soll gleichzeitig wegen der im Tarifbereich bestehenden Dynamisierung einer weiteren Auseinanderentwicklung zwischen Besoldungs- und Tarifbereich entgegengewirkt werden.

Die sich aus der Erhöhung ergebenden Sätze werden durch den Bundesminister des Innern bekanntgemacht.

4. *Zu § 4*

Die Vorschrift enthält die Anpassung der Versorgungsbezüge entsprechend den Regelungen in den §§ 1 und 2 des Gesetzentwurfs.

Die unter Absatz 6 fallenden Versorgungsbezüge werden um den durchschnittlichen Hundertsatz der allgemeinen Erhöhung der Dienstbezüge angehoben.

Zu Artikel 2 (Sonstige Änderungen des BBesG)

1. *Zu Nummer 1* (Änderung des § 75 BBesG)

Durch die Erweiterung der Ermächtigungsgrundlage in Satz 2 wird die derzeit fehlende Übereinstimmung zwischen § 75 BBesG und der Übergangszahlungsverordnung (ÜZV) wiederhergestellt. Einige der in der ÜZV festgelegten Laufbahnen, die die bisher geforderten quantitativen Voraussetzungen eines ausschließlichen oder überwiegenden Zugangs aus dem Arbeitnehmerverhältnis nicht mehr erfüllen, bleiben damit im Regelungsbereich der gesetzlichen Ermächtigung. Gleichzeitig werden die Möglichkeiten der Förderung einer unmittelbaren Nachwuchsgewinnung aus dem Arbeitnehmerverhältnis verbessert. Die Festlegung einer Mindestbeschäftigungszeit von einem Jahr in Satz 1 soll einer mißbräuchlichen Gewährung der Übergangszahlung vorbeugen.

2. *Zu Nummer 2* (Änderungen der Bundesbesoldungsordnung A)

Nach Artikel 40 Abs. 2 Satz 1 GG übt der Bundestagspräsident die Polizeigewalt im Gebäude des Deutschen Bundestages aus; die Zuständigkeit aller anderen Bundes- und Landespolizeibehörden ist insoweit ausgeschlossen. Kraft seiner Polizeigewalt sorgt der Bundestagspräsident innerhalb des Polizeibezirks Bundestag für die Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung, und zwar nach denselben Grundsätzen und mit denselben Zielen wie alle Polizeibehörden. Bei Ausübung der Polizeigewalt bedient er sich der Polizeivollzugsbeamten der Hausinspektion; die Polizeivollzugsbeamten in der Hausinspektion sind Polizeivollzugsbeamte des Bundes (§ 1 Abs. 2 Bundespolizeibeamtengesetz).

Aus der Laufbahn-, Ausbildungs- und Organisationsbezeichnung sind Aufgabe und Befugnis dieser Beamten nicht erkennbar. In der Vergangenheit hat die Bezeichnung „Hausinspektion" häufig zu Mißverständnissen sowohl bei betroffenen Bürgern als auch bei beteiligten Behörden geführt. Die Arbeit der Beamten ist dadurch unnötig erschwert worden. Es ist daher im Interesse der hoheitlich tätig werdenden Polizeibeamten und der von solchen Maßnahmen möglicherweise betroffenen Bürger zwingend notwendig, daß unmittelbar aus der Organisations- und Amtsbezeichnung die hoheitlichen Aufgaben und Befugnisse dieser Beamten für jedermann zweifelsfrei erkennbar sind. Deshalb ist das Wort „Polizei" in die Organisations- und Amtsbezeichnung aufzunehmen.

Der Gesetzentwurf sieht die erforderlichen besoldungsrechtlichen Änderungen vor (vgl. auch Artikel 3 des Gesetzentwurfs).

Zu Artikel 3 (Änderung des Bundespolizeibeamtengesetzes)

Auf die Begründung zu Artikel 2 Nr. 2 des Gesetzentwurfs wird verwiesen. Artikel 3 sieht die erforderlichen statusrechtlichen Änderungen vor.

Zu Artikel 4 (Übergangs- und Schlußvorschriften)

1. *Zu § 1*

Die Vorschrift ermöglicht die Rückkehr zum einheitlichen Verordnungsrang, indem die durch dieses Gesetz geänderten Teile der angeführten Verordnungen künftig wieder durch Verordnung geändert werden können.

2. *Zu § 2*

Ermächtigung zur Bekanntmachung des Bundesbesoldungsgesetzes in der Neufassung.

3. *Zu § 3*

Die Vorschrift enthält die übliche Berlin-Klausel.

4. *Zu § 4*

Die Vorschrift enthält den Zeitpunkt des Inkrafttretens des Gesetzes.

III. Kosten

Der Gesetzentwurf führt zu nachstehenden Mehrausgaben für die öffentlichen Haushalte jeweils bezogen auf den Vorjahreshaushalt:

1. Bundeshaushalt

	Mio. DM		
	1988	1989	1990
1.1 Obergruppe 42	309,2	218,3	268,8
(Jahresbetrag 1988)	(365,4)		
1.2 Obergruppe 43	174,10	122,9	151,3
(Jahresbetrag 1988)	(205,8)		

Der Finanzplan ist bei der Fortschreibung für 1988 ff. anzupassen.

2. Auswirkungen auf andere öffentliche Haushalte jeweils bezogen auf den Vorjahreshaushalt (z. T. geschätzt)

	Besoldung			Versorgung		
	Mio. DM					
	1988	1989	1990	1988	1989	1990
2.1 Deutsche Bundesbahn	125,2	88,4	108,8	100,4	70,8	87,2
(Jahresbetrag 1988)	(148,0)			(118,6)		
2.2 Deutsche Bundespost	240,8	170,0	209,3	66,7	47,1	58,0
(Jahresbetrag 1988)	(284,6)			(78,8)		
2.3 Länder und Stadtstaaten	1 143,9	807,5	994,3	328,2	231,7	285,3
(Jahresbetrag 1988)	(1 351,9)			(387,9)		
2.4 Gemeinden und Gemeindeverbände (Gebietskörperschaften) *)	146,7	103,6	127,5	79,7	56,2	69,2
(Jahresbetrag 1988)	(173,4)			(94,1)		
2.5 Sonstige (Sozialversicherungsträger usw. im Bundes- und Länderbereich) *)	32,6	23,0	28,4	9,1	6,4	7,9
(Jahresbetrag 1988)	(38,5)			(10,7)		

*) ohne Kosten für Erhöhung der Mehrarbeitsvergütung und Erschwerniszulagen

Die Auswirkungen auf Einzelpreise und Preisniveau sind im voraus nicht quantifizierbar. Sie hängen weitgehend ab vom Verlauf der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage und insbesondere von der weiteren Entwicklung der öffentlichen Haushalte.

Zur Durchführung des Gesetzes wird zusätzliches Personal bei Bund, Ländern und Gemeinden nicht benötigt.

Anlage 2

Stellungnahme des Bundesrates

Der Bundesrat hat in seiner 590. Sitzung am 10. Juni 1988 beschlossen, zu dem Gesetzentwurf gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Artikel 2

Artikel 2 ist wie folgt zu ändern:

a) In Nummer 2 ist nach Buchstabe a folgender Buchstabe a 1 einzufügen:

‚a 1) In Vorbemerkung Nummer 7 werden in Absatz 2 nach dem Wort „Bankzulage" die Worte „und neben Auslandsdienstbezügen" eingefügt.'

b) Nach Nummer 2 ist folgende Nummer 3 anzufügen:

‚3. Anlage II (Besoldungsordnung C) und Anlage III (Besoldungsordnung R) werden wie folgt geändert:

In Vorbemerkung Nummer 3 Abs. 3 zur Besoldungsordnung C und in Vorbemerkung Nummer 2 Abs. 2 zur Besoldungsordnung R werden nach dem Wort „Bankzulage" jeweils die Worte „und neben Auslandsdienstbezügen" eingefügt.'

Begründung

Bei der Beschäftigung von Landesbeamten oberster Staatsbehörden an Dienststellen von Ländereinrichtungen bei den Europäischen Gemeinschaften in Brüssel ist die kumulative Zahlung von Auslandsdienstbezügen und oberstbehördlichen Stellenzulagen möglich. Für die an eine Auslandsvertretung in Brüssel abgeordneten Bundesbeamten besteht diese Möglichkeit nicht. Zur Vermeidung einer ungleichen Behandlung von Beamten der Länder und Bundesbeamten ist zu bestimmen, daß die oberstbehördliche Stellenzulage nicht neben Auslandsdienstbezügen gewährt wird. Diese Bestimmung entspricht auch einer Regelung in Nummer 52.1.2 Satz 3 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Bundesbesoldungsgesetz (BBesGVwV), die die Gewährung der oberstbehördlichen Stellenzulage neben Auslandsdienstbezügen ebenfalls ausschließt. Ein entsprechender Ausschluß sollte auch für Professoren und Richter gelten.

Anlage 3

Gegenäußerung der Bundesregierung zur Stellungnahme des Bundesrates

1. Dem Vorschlag des Bundesrates wird zugestimmt.

2. Ferner hat die Bundesregierung beschlossen, daß bei der Anpassung des Auslandszuschlages für die Besoldungsgruppen A 1 bis A 6 auf einen (fiktiven) Steuerabschlag verzichtet werden kann. Sie schlägt nunmehr vor, in den Anlagen 3a bis 3e jeweils die Monatsbeträge des Auslandszuschlages für die Besoldungsgruppen A 1 bis A 6 wie aus den Anlagen zu dieser Gegenäußerung ersichtlich zu fassen.

   Die Monatsbeträge der Zulage nach § 45 BBesG in Anlage 4 des Gesetzentwurfs sind für die Besoldungsgruppen A 1 bis A 6, wie in der diesbezüglichen Anlage zu dieser Gegenäußerung ersichtlich, zu fassen.

Die nur beim Bund entstehenden Kosten durch die unter Nummer 2 vorgeschlagene Gesetzesänderung sind unwesentlich. Sie haben keine Auswirkungen auf Einzelpreise, das allgemeine Preisniveau und das Verbraucherpreisniveau.

Anlage 3a

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2)

Gültig vom 1. März 1988 bis 31. Dezember 1988

971	1 166	1 361	1 556	1 751	1 946	2 141	2 336	2 531	2 726	2 921	3 116
1 108	1 315	1 522	1 729	1 936	2 143	2 350	2 557	2 764	2 971	3 178	3 385

Gültig vom 1. Januar 1989 bis 31. Dezember 1989

985	1 183	1 381	1 579	1 777	1 975	2 173	2 371	2 569	2 767	2 965	3 163
1 124	1 334	1 544	1 754	1 964	2 174	2 384	2 594	2 804	3 014	3 224	3 434

Gültig ab 1. Januar 1990

1 002	1 203	1 404	1 605	1 806	2 007	2 208	2 409	2 610	2 811	3 012	3 213
1 143	1 357	1 571	1 785	1 999	2 213	2 427	2 641	2 855	3 069	3 283	3 497

Anlage 3b

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3)

Gültig vom 1. März 1988 bis 31. Dezember 1988

825	991	1 157	1 323	1 489	1 655	1 821	1 987	2 153	2 319	2 485	2 651
942	1 118	1 294	1 470	1 646	1 822	1 998	2 174	2 350	2 526	2 702	2 878

Gültig vom 1. Januar 1989 bis 31. Dezember 1989

837	1 005	1 173	1 341	1 509	1 677	1 845	2 013	2 181	2 349	2 517	2 685
955	1 134	1 313	1 492	1 671	1 850	2 029	2 208	2 387	2 566	2 745	2 924

Gültig ab 1. Januar 1990

852	1 023	1 194	1 365	1 536	1 707	1 878	2 049	2 220	2 391	2 562	2 733
972	1 154	1 336	1 518	1 700	1 882	2 064	2 246	2 428	2 610	2 792	2 974

Anlage 3c

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

Gültig vom 1. März 1988 bis 31. Dezember 1988

680	816	952	1 088	1 224	1 360	1 496	1 632	1 768	1 904	2 040	2 176
776	921	1 066	1 211	1 356	1 501	1 646	1 791	1 936	2 081	2 226	2 371

Gültig vom 1. Januar 1989 bis 31. Dezember 1989

690	829	968	1 107	1 246	1 385	1 524	1 663	1 802	1 941	2 080	2 219
787	934	1 081	1 228	1 375	1 522	1 669	1 816	1 963	2 110	2 257	2 404

Gültig ab 1. Januar 1990

701	842	983	1 124	1 265	1 406	1 547	1 688	1 829	1 970	2 111	2 252
800	950	1 100	1 250	1 400	1 550	1 700	1 850	2 000	2 150	2 300	2 450

Anlage 3d

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

Gültig vom 1. März 1988 bis 31. Dezember 1988

476	571	666	761	856	951	1 046	1 141	1 236	1 331	1 426	1 521
543	645	747	849	951	1 053	1 155	1 257	1 359	1 461	1 563	1 665

Gültig vom 1. Januar 1989 bis 31. Dezember 1989

483	580	677	774	871	968	1 065	1 162	1 259	1 356	1 453	1 550
551	654	757	860	963	1 066	1 169	1 272	1 375	1 478	1 581	1 684

Gültig ab 1. Januar 1990

491	590	689	788	887	986	1 085	1 184	1 283	1 382	1 481	1 580
560	665	770	875	980	1 085	1 190	1 295	1 400	1 505	1 610	1 715

Anlage 3e

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4)

Gültig vom 1. März 1988 bis 31. Dezember 1988

578	694	810	926	1 042	1 158	1 274	1 390	1 506	1 622	1 738	1 854
660	783	906	1 029	1 152	1 275	1 398	1 521	1 644	1 767	1 890	2 013

Gültig vom 1. Januar 1989 bis 31. Dezember 1989

587	705	823	941	1 059	1 177	1 295	1 413	1 531	1 649	1 767	1 885
669	794	919	1 044	1 169	1 294	1 419	1 544	1 669	1 794	1 919	2 044

Gültig ab 1. Januar 1990

596	716	836	956	1 076	1 196	1 316	1 436	1 556	1 676	1 796	1 916
680	808	936	1 064	1 192	1 320	1 448	1 576	1 704	1 832	1 960	2 088

Anlage 4

Zulage für die Beamten in der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der Deutschen Demokratischen Republik

Gültig vom 1. März 1988 bis 31. Dezember 1988

1 240	1 095
1 388	1 192

Gültig vom 1. Januar 1989 bis 31. Dezember 1989

1 258	1 111
1 408	1 209

Gültig ab 1. Januar 1990

1 279	1 129
1 433	1 230

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 5300 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333